

# KREFELD AM RHEIN

## HAUSHALTSSICHERUNGSKONZEPT DER STADT KREFELD

### 4. FORTSCHREIBUNG ZUM HAUSHALT 2019





# **Haushaltssicherungskonzept der Stadt Krefeld**

**2015 bis 2020**

## ***4. Fortschreibung zum Haushalt 2019***

## **1 Die Ausgangslage**

### **1.1 Haushaltsplanung 2018**

Der Rat der Stadt Krefeld hat in seiner Sitzung am 05.12.2017 die Haushaltssatzung für das Jahr 2018 sowie die 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2015 bis 2020 beschlossen.

Die Genehmigung der 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Krefeld gemäß § 76 Absatz 2 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) wurde durch die Bezirksregierung Düsseldorf am 18.04.2018 erteilt. Am 26.04.2018 ist die Haushaltssatzung 2018 der Stadt Krefeld gemäß § 80 Absatz 5 GO NRW öffentlich bekannt gemacht worden.

### **1.2 Haushaltsplanung 2019**

Basis sind die Rechnungsergebnisse der Jahre 2015 bis 2017 sowie die mittelfristige Planung für die Jahre 2019 bis 2021 in dem vom Rat der Stadt Krefeld am 05.12.2017 verabschiedeten Haushaltsplan 2018. Diese Annahmen wurden anhand bestimmter Faktoren, Steigerungsraten und aktueller Entwicklungen fortgeschrieben.

Für weitere detaillierte Informationen wird auf den Vorbericht zum Haushaltsplan verwiesen.

## **2 Übersicht über die Veränderungen bei der 4. Fortschreibung**

### **2.1 Planung 2018**

Die Planwerte 2018 entsprechen den Festlegungen der 3. Fortschreibung im Haushaltssicherungskonzept gemäß Ratsbeschluss vom 05.12.2017.

### **2.2 Fortschreibung 2019 bis 2020**

Die Erweiterung des Kommunalbetriebs Krefeld AöR zum 01.07.2018 und die daraus resultierenden Organisationsveränderungen innerhalb der Stadtverwaltung führen zu einer Neustrukturierung des Haushaltssicherungskonzeptes und somit zu einer teilweisen Neunummerierung einzelner Maßnahmen.

Darüber hinaus enthält die 4. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2015 bis 2020 zum Haushalt 2019 wertmäßige und inhaltliche Veränderungen bei bestimmten Maßnahmen, die im Folgenden näher erläutert werden:

**Geschäftsbereich I:**

**I-02: Optimierung der Akquise von Fördermitteln des Landes NRW, des Bundes und der EU**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		0	0	350.000	550.000	800.000
<b>Veränderung</b>		0	0	-50.000	-50.000	-50.000
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		0	0	300.000	500.000	750.000

**I-04: Neuausrichtung des Stadtmarketing**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		50.000	50.000	0	0	0
<b>Veränderung</b>		0	0	50.000	50.000	50.000
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000

Die Maßnahme I-02 – Strategische Neuausrichtung Stadtentwicklung und Stadtmarketing wird ergebnisneutral in zwei Maßnahmen aufgeteilt, da unterschiedliche Teilbereiche betroffen sind.

**I-08 (bisläng IV-07): Verzicht auf den Niederrheinischen Literaturpreis als städtischen Preis**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
<b>Veränderung</b>		0	0	0	0	-13.000
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		13.000	13.000	13.000	13.000	0

Als Beitrag des Kulturdezernates zur Haushaltskonsolidierung wurde u.a. der Etat für den Niederrheinischen Literaturpreis i.H.v. 13.000 EUR ab 2013 für die Dauer des Konsolidierungszeitraums eingespart. Während dieser Interimszeit war es möglich, die Sparkassen-Kulturstiftung insgesamt dreimal als Finanzier zu gewinnen. Beim letzten Antrag für die Preisverleihung 2018 war es bereits nötig, deutlich zu signalisieren, dass die Stadt Krefeld zukünftig wieder die originäre Finanzierung anstrebt, da die Richtlinien der Sparkassen-Kulturstiftung eine Dauerfinanzierung ausschließen.

Bis einschließlich 2012 wurde der Preis jährlich vergeben. Um einen dauerhaften Sparbeitrag zu leisten, wurden 2013 die Richtlinien für die Literaturpreisverleihung dahingehend geändert, dass eine Verleihung nur noch in den geraden Kalenderjahren erfolgt, das nächste Mal also zum Ende der Konsolidierungsphase 2020. Der Einsparungsbeitrag wurde seinerzeit geleistet, unter Zusicherung der erneuten Etatisierung 2020. Der Öffentlichkeit gegenüber wurde kommuniziert, dass es sich um eine temporäre Einsparung handelt.

**Geschäftsbereich II:**

**II-05: Weihnachtzirkus**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		14.500	14.500	14.500	14.500	0
<b>Veränderung</b>		0	0	0	0	14.500
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		14.500	14.500	14.500	14.500	14.500

Aufgrund der Verlängerung des Vertrages über 2019 hinaus wird auch im Jahr 2020 ein zusätzlicher Ertrag erzielt.

**Geschäftsbereich III:**

**III-01: Optimierung der digitalen Infrastruktur**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		0	250.000	250.000	440.000	460.000
<b>Veränderung</b>		0	0	0	-190.000	0
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		0	0	250.000	250.000	460.000

Anpassung an die aktuelle Entwicklung in 2019 sowie Darstellung des Rechnungsergebnisses 2017 in der 4. Fortschreibung

**III-04: Aufbau- und Ablauforganisation städtischer Fachbereiche**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		0	540.000	540.000	540.000	540.000
<b>Veränderung</b>		0	0	0	190.000	0
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		0	0	540.000	730.000	540.000

Anpassung an die aktuelle Entwicklung in 2019 sowie Darstellung des Rechnungsergebnisses 2017 in der 4. Fortschreibung

**III-07: Gebührenerhebung für den Einsatz der Beschallungsanlage (Verzicht)**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
<b>Veränderung</b>		0	0	0	-8.000	-8.000
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		8.000	8.000	8.000	0	0

In den letzten Jahren konnten aufgrund fehlender Aufträge keine Erträge generiert werden. Die Maßnahme soll nunmehr aufgegeben werden. Dies hat im Ergebnis keine Auswirkungen, da der Ertrag auf Null gesetzt und zur Kompensation Aufwand in gleicher Höhe reduziert wurde.

**Geschäftsbereich IV:****IV-10 (bislang IV-17): Zuschuss zur Reduzierung des Trägeranteils für Kindertageseinrichtungen freier Träger und von Elterninitiativen ab dem Kindergartenjahr 2017/2018**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		0	0	985.000	695.000	1.125.000
<b>Veränderung</b>		0	0	0	-103.000	690.000
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		0	0	985.000	592.000	1.815.000

Nach derzeitigem Stand ist - abweichend von der bisherigen Meldung - bedingt durch die Verzögerungen im U 3-Ausbau mit einer kalkulierten Ersparnis von 592.000 EUR (statt 695.000 EUR) für 2019 zu rechnen.

Des Weiteren ergeben sich Änderungen im Jahr 2020: Hier war seinerzeit die Kita Randstraße berücksichtigt worden, die nun nicht mehr für das Jahr 2020 eingeplant werden kann. Stattdessen wurden aktuell die beiden 6 Gruppen-Projekte Krefeld Fischeln-Südwest und Kaserne Kempener Allee berücksichtigt. Im Ergebnis erhöht sich die kalkulierte Gesamtersparnis in 2020.

**Geschäftsbereich V:****V-10: Abbau von 1 Stelle im FB 61 in der Abteilung Denkmalschutz (Verzicht)**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		0	20.000	60.000	60.000	60.000
<b>Veränderung</b>		0	0	0	-60.000	-60.000
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		0	20.000	60.000	0	0

Mit Ratsbeschluss vom 05.12.2017 wurde der ursprüngliche Beschluss, eine Stelle abzubauen, zurückgenommen. An dieser Stelle erfolgt somit lediglich die redaktionelle Korrektur im Haushaltssicherungskonzept.

**V-12: Übertragung der Straßenunterhaltung an Dritte**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		0	100.000	100.000	100.000	100.000
<b>Veränderung</b>		0	0	0	-100.000	-100.000
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		0	100.000	100.000	0	0

**V-20: Zentralisierung Betriebshöfe**

		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		0	250.000	1.300.000	250.000	250.000
<b>Veränderung</b>		0	0	0	-250.000	-250.000
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		0	250.000	1.300.000	0	0

Die Maßnahmen V-12 und V-20 fallen nunmehr in den Zuständigkeitsbereich des Kommunalbetriebs Krefeld AöR, so dass die Konsolidierungsbeträge von diesem zu erwirtschaften sind. Es erfolgt somit eine Reduzierung des städtischen Zuschusses an den Kommunalbetrieb Krefeld AöR wie im Folgenden dargestellt. Im Konsolidierungsbetrag für das Jahr 2020 ist außerdem ein zusätzlicher Konsolidierungsbetrag in Höhe von 150.000 EUR aufgrund der Wirtschaftlichkeitserwartung gegenüber dem Kommunalbetrieb enthalten.



**A-14: Kürzung des Zuschusses an den Kommunalbetrieb Krefeld AöR**

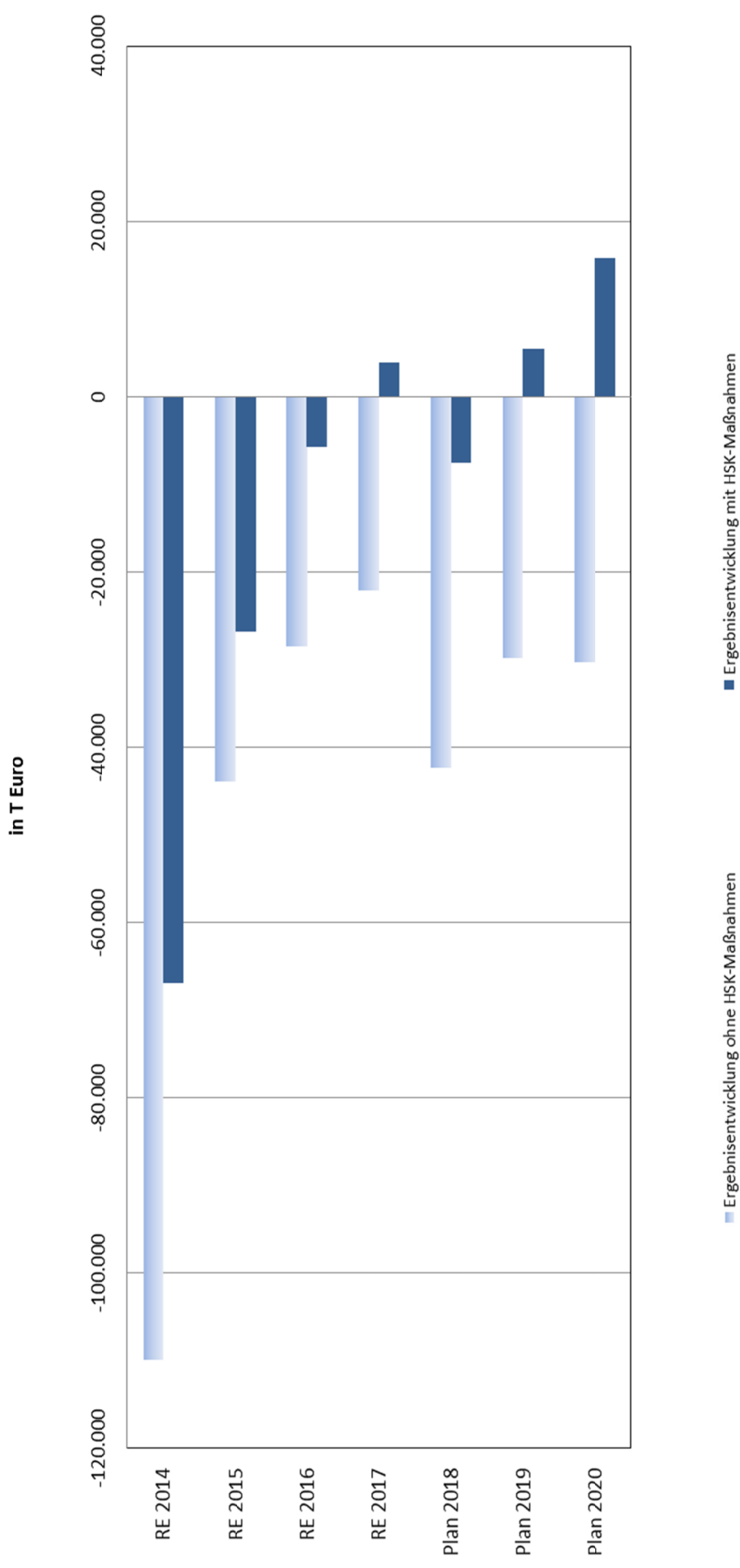
		2016	2017	2018	2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		0	0	0	0	0
<b>Veränderung</b>		0	0	0	350.000	500.000
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		0	0	0	350.000	500.000

Die Veränderungen führen in Summe zu einer Erhöhung des Konsolidierungsvolumens. Sämtliche Beträge sind in den Daten zum Haushalt 2019 berücksichtigt.

		2019	2020
<b>3. Fortschreib. HH 2018</b>		35.440.680	45.432.652
<b>4. Fortschreib. HH 2019</b>		35.269.680	46.206.152

<b>Entwicklung der konsumtiven Haushaltswirtschaft 2014 bis 2020</b>							
	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
	<b>in T Euro</b>	<b>in T Euro</b>	<b>in T Euro</b>	<b>in T Euro</b>	<b>in T Euro</b>	<b>in T Euro</b>	<b>in T Euro</b>
	<b>RE</b>	<b>RE</b>	<b>RE</b>	<b>RE</b>			
Ergebnisplan ohne HSK-Maßnahmen	-109.885	-43.919	-28.484	-22.140	-42.349	-29.787	-30.323
HSK-Maßnahmen	43.007	17.091	22.772	26.075	34.885	35.270	46.206
Ergebnisplan mit HSK-Maßnahmen	-66.878	-26.828	-5.712	3.935	-7.464	5.483	15.883
Inanspruchnahme Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	3.935	0	0
Inanspruchnahme Allgemeine Rücklage	66.878	26.828	5.712	0	3.529	0	0
Zuführung Ausgleichsrücklage	0	0	0	3.935	0	5.483	15.883

## Ergebnisentwicklung 2014 bis 2020 mit und ohne HSK - Maßnahmen





**3.**

**Maßnahmenkatalog  
des Haushaltssicherungskonzeptes  
2015 bis 2020**

***4. Fortschreibung zum  
Haushalt 2019***

## Operative Maßnahmenliste für Haushaltssicherung zum Haushalt 2019

### GB I - Oberbürgermeister

Lfd. Nr.	Produktgruppe	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisveränderung EUR zu 2014					
				RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020
1	1-001-11	54993100	Einsparung von Sitzungsgeldern durch die Reduzierung der Zahl der Ausschüsse	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
2	1-001-12	45910000	Optimierung der Akquise von Fördermitteln des Landes NRW, des Bundes und der EU	0	0	0	300.000	500.000	750.000
3	1-005-01	54.....	Verzicht auf Austragung der "Fashion World"	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
4	1-005-01	54316200	Neuaufrichtung des Stadtmarketing	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5	1-001-11 1-005-01 1-414-01	53180000	Kürzung der Zuschussleistungen	72.135	77.897	80.644	80.644	80.644	80.644
6	1-411-01	44210100	Verkauf eines überlassenen Buchbestandes (Stadtarchiv)	500	500	0	0	0	0
7	1-414-01 1-414-02	52..... 54.....	Reduzierung der Kosten des Kulturbüros	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
8	1-414-01	52..... 54.....	Verzicht auf den Niederrheinischen Literaturpreis als städtischen Preis	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	0
9	1-415-01 1-416-01	54312200	Reduzierung von Fachliteratur und Zeitungen	1.182	1.182	1.182	1.182	1.182	1.182
10	1-413-01 1-416-01	43218000	Reduzierung der Vergünstigungen für FlachmarktbesucherInnen ab dem Jahr 2015	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
11	1-413-01 1-415-01 1-416-01 1-417-01	43218000 43219100	Erhöhung der Entgelte in den Kulturinstituten	33.900	38.200	38.200	38.200	38.200	38.200
12	1-417-01	50..., 51 ...	Umstrukturierung des Musiktheaters im Bereich der Musikschule	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
13	1-417-01	43219100	Gebühreanpassung für das Musiktheater	0	1.820	2.520	2.520	2.520	2.520
14		50..., 51 ...	Reduzierung von Personalaufwendungen	0	0	0	0	362.597	198.590
			<b>Summe</b>	<b>472.467</b>	<b>534.349</b>	<b>537.296</b>	<b>837.296</b>	<b>1.399.893</b>	<b>1.472.886</b>

<b>Lfd. Nr.</b> I - 01
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 01
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Einsparung von Sitzungsgeldern durch die Reduzierung der Zahl der Ausschüsse
<b>Produktgruppe:</b>	1-001-11 - Rat und Ehrenamt
<b>Produkt:</b>	P00111010000 - Rat und Ehrenamt
<b>Sachkonto:</b>	54993100 - Aufwendungen für Rat, Ausschüsse, Beiräte etc.

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind fünf Pflichtausschüsse zu bilden. Dazu gehören ein Hauptausschuss (§ 57 GO), ein Rechnungsprüfungsausschuss (§ 57 GO), ein Jugendhilfeausschuss (§§ 70 ff. SGB VIII), ein Integrationsausschuss (§ 27 GO) und ein Wahlprüfungsausschuss (§§ 39 ff. Kommunalwahlgesetz). Die Aufgaben des Finanzausschusses können durch den Hauptausschuss wahrgenommen werden (§ 57 Abs. 2 GO). Weitere Ausschüsse können gemäß § 57 Abs. 1 GO freiwillig gebildet werden.</p> <p>Die Vorlage zur Reduzierung der Zahl der Ausschüsse wurde in die konstituierende Sitzung des Rates der Stadt Krefeld am 12.06.2014 eingebracht.</p> <p>Mit Beschluss des Rates der Stadt Krefeld wurde auf insgesamt sechs Ausschüsse verzichtet und folgende Ausschüsse gebildet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausschuss für Bauen, Wohnen und Mobilität</li> <li>- Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften</li> <li>- Ausschuss für Schule und Weiterbildung</li> <li>- Ausschuss für Soziales, Arbeit, Gesundheit, Integration und Senioren</li> <li>- Ausschuss für Stadtplanung und Stadtsanierung</li> <li>- Ausschuss für Umwelt, Energie, Ver- und Entsorgung sowie Landwirtschaft</li> <li>- Ausschuss für Verwaltung, Vergabe, Ordnung und Sicherheit</li> <li>- Haupt- und Beschwerdeausschuss</li> <li>- Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie</li> <li>- Kultur- und Denkmalausschuss</li> <li>- Rechnungsprüfungsausschuss</li> <li>- Sportausschuss</li> </ul>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	12.06.2014
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> I - 02
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 01
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Optimierung der Akquise von Fördermitteln des Landes NRW, des Bundes und der EU
<b>Produktgruppe:</b>	1-001-12 - Region und Europa
<b>Produkt:</b>	P00112010000 - Region und Europa
<b>Sachkonto:</b>	45910000 - Andere sonstige ordentliche Erträge

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Durch eine strategische Neuausrichtung, einhergehend mit der Installation einer neuen Abteilung 012 - Region und Europa - im Büro des Oberbürgermeisters soll insbesondere eine verbesserte Akquise von Fördermitteln der EU, des Bundes und des Landes wie z. B. Europäische Fonds, INTERREG-Programm und Strukturförderprogramme sowie ein konsequenteres Controlling zu Mehrerträgen führen. Neben der "Fördermittelakquise" sollen auch die Bereiche "Projektförderung und Projektarbeit" sowie "Netzwerkarbeit" weiterentwickelt werden.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	300.000	500.000	750.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--




<b>Lfd. Nr.</b> I - 03
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 05
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Verzicht auf Austragung der "Fashion World"
<b>Produktgruppe:</b>	1-005-01 - Stadtmarketing
<b>Produkt:</b>	P00501020000 - BgA Stadtmarketing und Stadtwerbung
<b>Sachkonto:</b>	54220000 - Mieten und Pachten; 54290000 - Sonst. f. die Inanspruchnahme von Rechten; 54312100 - Druck und Vervielfältigung; 54315100 - Gebühren; 54316200 - Werbung und Öffentlichkeitsarbeit; 54317000 - Gästebewirtung und Repräsentation

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Ab dem Jahr 2014 wird auf die Ausrichtung der "Fashion World" verzichtet.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> I - 04
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 05
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Neuausrichtung des Stadtmarketing
<b>Produktgruppe:</b>	1-005-01 - Stadtmarketing und Stadtwerbung
<b>Produkt:</b>	P00501010000 - Stadtmarketing und Stadtwerbung
<b>Sachkonto:</b>	54316200 - Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
<p>Durch eine strategische Neuausrichtung des Stadtmarketing, einhergehend mit organisatorischen Veränderungen, sollen Einsparungen erzielt werden.</p>	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> I - 05
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 05
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Kürzung der Zuschussleistungen
<b>Produktgruppe:</b>	1-001-11 - Rat und Ehrenamt; 1-005-01 - Stadtmarketing 1-414-01 - Kulturbüro
<b>Produkt:</b>	P00111010000 - Rat und Ehrenamt; P00501010000 - Stadtmarketing und Stadtwerbung; P41401010000 - Kunst und Kultur
<b>Sachkonto:</b>	53180000 - Zuweisungen und Zuschüsse

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
<p>Mit Beschluss des Rates der Stadt Krefeld vom 05.12.2013 wurde die Zuschussliste 2014 mit entsprechenden Kürzungen beschlossen. Die Zuschussliste 2014 dient nunmehr als Grundlage für die Kürzungen ab dem Haushaltsjahr 2015.</p>	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	72.135	77.897	80.644	80.644	80.644	80.644
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> I - 06
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 41/A
----------------	-------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Verkauf eines überlassenen Buchbestandes (Stadtarchiv)
<b>Produktgruppe:</b>	1-411-01 - Stadtarchiv
<b>Produkt:</b>	P41101010000 - Stadtarchiv
<b>Sachkonto:</b>	44210100 - Erträge aus Verkauf

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Ein dem Stadtarchiv überlassener Buchbestand ist auf dem Büchermarkt verkauft worden. Hierdurch konnten zusätzliche Erträge von jeweils ca. 500 EUR in den Jahren 2015 und 2016 erzielt werden.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	500	500	0	0	0	0
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> I - 07
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 41/KB
----------------	--------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung der Kosten des Kulturbüros
<b>Produktgruppe:</b>	1-414-01 - Kulturbüro, 1-414-02 - KRESCHtheater
<b>Produkt:</b>	P41401010200 - Verfügungsmittel, P41401020000 - Kulturzentrum Fabrik Heeder, P41401021100 - Verfügungsmittel Veranstaltungen, P41402010000 - KRESCHtheater
<b>Sachkonto:</b>	52370000 - Erstattung an priv. Unternehmen, ....., 54316200 - Werbung u. Öffentlichkeitsarbeit

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Das Kulturbüro reduziert ab dem Jahr 2014 die Veranstaltungsmittel um 10 Prozent. Der Konsolidierungsbetrag beläuft sich auf 20.000 EUR.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> I - 08
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 41/KB
----------------	--------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Verzicht auf den Niederrheinischen Literaturpreis als städtischen Preis
<b>Produktgruppe:</b>	1-414-01 - Kulturbüro
<b>Produkt:</b>	P41401010200 - Verfügungsmittel
<b>Sachkonto:</b>	52910000 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen, 54316200 - Werbung u. Öffentlichkeitsarbeit, 54317000 - Gästebewirtung und Repräsentation, 54993100 - Aufwendungen für Rat, Ausschüsse, Beiräte etc.

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Der Niederrheinische Literaturpreis soll bis 2019 nicht mehr von der Stadt Krefeld verliehen werden. Hierdurch kann eine Einsparung in Höhe von 13.000 EUR jährlich erzielt werden. Ab dem Jahr 2020 soll der Preis im 2-Jahres-Rhythmus durch eine städtische Finanzierung wieder verliehen werden.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	0
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	23.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> I - 09
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 41/K, 41/BL
----------------	-----------------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Fachliteratur und Zeitungen
<b>Produktgruppe:</b>	1-415-01 - Kunstmuseen; 1-416-01 - Museum Burg Linn
<b>Produkt:</b>	P41501010000 - Kunstmuseen; P41601010000 - Museum Burg Linn
<b>Sachkonto:</b>	54312200 - Zeitungen und Fachliteratur

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Bei den Kunstmuseen und dem Museum Burg Linn werden die Aufwendungen für Fachliteratur und Zeitungen reduziert.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	1.182	1.182	1.182	1.182	1.182	1.182
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

<b>Lfd. Nr.</b> I - 10
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 41/T 41/BL
----------------	----------------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung der Vergünstigungen für FlachmarktbesucherInnen ab dem Jahr 2015
<b>Produktgruppe:</b>	1-413-01 - Deutsches Textilmuseum 1-416-01 - Museum Burg Linn
<b>Produkt:</b>	P41301010100 - Verfügungsmittel Ausstellungen; P41601010000 - Museum Burg Linn; P41601010100 - Dauerausstellung
<b>Sachkonto:</b>	43218000 - Eintrittsgelder

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Derzeit berechtigt die Eintrittskarte für den Linner Flachmarkt auch zum kostenlosen Eintritt wahlweise bei einem Linner Museum (ab der Zeit nach dem Flachmarkt bis zum 31.12. des Jahres). Dies soll ab dem Jahr 2015 entfallen. Aus Werbegründen soll an einer Vergünstigung festgehalten werden. Zu diesem Zweck soll ab dem Jahr 2015 bei Vorlage einer aktuellen Flachmarkteintrittskarte ein Nachlass von 50 Prozent auf die Verbundkarte (berechtigt zum Besuch aller Linner Museen) gewährt werden.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--




<b>Lfd. Nr.</b> I - 11
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> versch. Institute
----------------	-----------------------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erhöhung der Entgelte in den Kulturinstituten
<b>Produktgruppe:</b>	1-413-01 - Deutsches Textilmuseum, 1-415-01 - Kunstmuseen, 1-416-01 - Museum Burg Linn, 1-417-01 - Musikschule
<b>Produkt:</b>	P41301010111 - ars liturgica, P41501010000 - Kunstmuseen, P41501010200 - Museumspädagogik, P41601010000 - Museum Burg Linn, P41601010100 - Dauerausstellungen, P41701010000 - Musikschule
<b>Sachkonto:</b>	43218000 - Eintrittsgelder, 43219100 - Sonstige Entgelte

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
In einzelnen Kulturinstituten sollen die Entgelte erhöht werden. Es wird mit entsprechenden Mehrerträgen in nachstehender Höhe gerechnet.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	33.900	38.200	38.200	38.200	38.200	38.200
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015 29.09.2015
---	----	-----------------------------	--------------------------


<b>Lfd. Nr.</b> I - 12
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 41/MUS
----------------	---------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Umstrukturierung des Musiktheaters im Bereich der Musikschule
<b>Produktgruppe:</b>	1-417-01 - Musikschule
<b>Produkt:</b>	P41701010000 - Musikschule
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
Die Musikschule wird die beiden bisher parallel geführten Kinder- und Jugendensembles zu einem Ensemble zusammenfassen. Die Umstrukturierung des Musiktheaters führt nicht zu einer Kürzung des Musikschulangebotes.	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> I - 13
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b> 41/MUS
----------------	---------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Gebührenanpassung für das Musiktheater
<b>Produktgruppe:</b>	1-417-01 - Musikschule
<b>Produkt:</b>	P41701010000 - Musikschule
<b>Sachkonto:</b>	43219100 - Sonstige Entgelte

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Die Jahresgebühren für das Musiktheater sind ab dem Schuljahr 2015/2016 von bisher 228 EUR auf 250 EUR erhöht worden. Ab dem Schuljahr 2016/2017 erfolgte eine Erhöhung auf 270 EUR.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	1.820	2.520	2.520	2.520	2.520
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	29.09.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> I - 14
---------------------------

<b>GB</b> I	<b>FB</b>
----------------	-----------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Personalaufwendungen
<b>Produktgruppe:</b>	
<b>Produkt:</b>	
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Die durch Verrentung / Pensionierung frei werdenden Stellen werden 12 Monate nicht nachbesetzt.</p> <p>Ausnahme: Die Stelle fällt unter den sog. Positivkatalog oder kann intern nachbesetzt werden; für den Fall der internen Nachbesetzung müssen die Personalaufwendungen im Rechnungsergebnis 2017 enthalten gewesen sein, da dieses u. a. die Basis für das Personalkostenbudget 2019 ff. bildet.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	0	0	0	0	362.597	198.590

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


## Operative Maßnahmenliste für Haushaltssicherung zum Haushalt 2019

### GB II - Finanzen und Ordnung

Lfd. Nr.	Produktgruppe	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisveränderung EUR zu 2014					
				RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020
1	2-021-04	54220000	Einstellung des ambulanten Toilettendienstes auf dem Westwall-Wochenmarkt	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
2	2-021-03 2-021-04	52910000	Einschränkung der Kirmesfeuerwerke	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
3	2-021-03	44880100	Erhöhung der Pauschale für die Geschäftsführung der Krefelder Jagdgenossenschaft	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4	2-021-04	52212000	Aufwandsreduzierung bei der Wochenmarktreinigung	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5	2-021-03	44111100	Weihnachtszirkus	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
6	2-021-03	44111100	Erhöhung der Landpachten	18.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
7	2-021-03	44111100	Erhöhung der Kleingartenpacht	0	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000
8	2-021-02	52819000 58116000	Dauerbescheiderteilung bei der Hundesteuer	0	7.000	9.000	7.000	7.000	0
9	2-021-02	58116000	Verzicht auf den Versand von Jahressteuerbescheiden über die Grundsteuerfestsetzung	0	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
10	2-032-30	45611010	Kontrolle des fließenden Verkehrs	381.900	958.919	955.868	952.745	949.546	946.269
11	2-020-02 2-021-03 2-021-04	53180000	Kürzung der Zuschussleistungen	650.820	755.520	829.750	833.830	833.830	833.830
12	2-021-01 2-021-02	43110000	Anhebung von Verwaltungsgebühren	8.420	8.420	8.420	8.420	8.420	8.420

## Operative Maßnahmenliste für Haushaltssicherung zum Haushalt 2019

### GB II - Finanzen und Ordnung

Lfd. Nr.	Produktgruppe	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisveränderung EUR zu 2014						
				RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020	
13		50 ..., 51 ...	Reduzierung von Personalaufwendungen	0	57.361	136.148	111.677	97.972	144.827	
14	2-021-01	45620000	Optimierung Forderungsmanagement	0	200.000	200.000	250.000	250.000	250.000	
15	2-021-03	45410000	Erfassung aller bebauten und unbebauten Immobilien der Stadt Krefeld mit dem Ziel des Verkaufs, einer verbesserten Unterhaltungssituation und Optimierung von Schul- und Sportstandorten inkl. Berufsschulstandorten	0	500.000	1.050.000	0	0	0	
16	2-021-03	45410000	Strategisches Flächen- und Immobilienmanagement der Stadt Krefeld - Intensivierung liegenschaftlicher An- und Verkäufe	0	-10.000	0	2.500.000	3.000.000	3.500.000	
			<b>Summe</b>	<b>1.117.040</b>	<b>2.655.120</b>	<b>3.367.086</b>	<b>4.841.572</b>	<b>5.324.668</b>	<b>5.861.246</b>	

<b>Lfd. Nr.</b> II - 01
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Einstellung des ambulanten Toilettendienstes auf dem Westwall-Wochenmarkt
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-04 - Märkte und allgemeine Verwaltung
<b>Produkt:</b>	P02191020000 - BgA Wochenmärkte
<b>Sachkonto:</b>	54220000 - Mieten u. Pachten

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Hintergrund des Einsatzes eines ambulanten Toilettendienstes war die Schließung der unterirdischen Toilettenanlage im Frühjahr 2013 durch den Fachbereich Tiefbau. Für eine "Übergangszeit" sollte dann ein vom Fachbereich 21 finanzierter ambulanter Toilettendienst aushelfen; zuletzt kostete dieser ca. 1.200 EUR/Monat. Nach 3 Jahren wurde im Rahmen einer internen Produktkritik eine Alternativlösung erarbeitet (Mitbenutzung der Toiletten im Rathaus und im Parkhaus Breite Straße für die Kunden und Marktbesucher) sowie eine Sonderregelung für die Marktbesucher auf dem südlichen Teil des Westwalls (Vertragliche Mitbenutzung der Toilettenanlage des Arbeitslosenzentrums Krefeld-Meerbusch e.V.).</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> II - 02
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Einschränkung der Kirmesfeuerwerke
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-03 - Liegenschaften; 2-021-04 - Märkte und Allgemeine Verwaltung
<b>Produkt:</b>	P02103030000 - Bewirtschaftung v. allg. Grundvermögen; P02104030000 - BgA Sprödentalkirmes
<b>Sachkonto:</b>	52910000 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Reduzierung auf 1 Feuerwerk pro Veranstaltung bei der Sprödentalkirmes sowie ein gänzlicher Verzicht auf ein Feuerwerk zur Kirmes in Uerdingen. Die eingesparten Feuerwerke können bei einer Finanzierung durch externe Drittmittel wie Sponsoring und Spenden stattfinden.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--




<b>Lfd. Nr.</b> II - 03
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erhöhung der Pauschale für die Geschäftsführung der Krefelder Jagdgenossenschaft
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-03 - Liegenschaften
<b>Produkt:</b>	P02103050000 - Förderung der Landwirtschaft
<b>Sachkonto:</b>	44880100 - Erstattung übrige Bereiche

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Die Stadt Krefeld ist größter Eigentümer bejagbarer Flächen im Stadtgebiet (Jagdgenosse). Aufgrund dieser exponierten Situation als Jagdgenosse nimmt der Leiter des Fachbereiches 21 Funktionen im Vorstand und in der Mitgliederversammlung der Krefelder Jagdgenossenschaft (KJG) wahr. Die letzte Bestellung erfolgte durch Stadtratsbeschluss vom 04.07.2013 gem. § 63 Abs. 2 in Verbindung mit § 113 GO NRW. Eng verbunden mit dieser Funktion ist die Geschäftsführung der KJG, die die Stadt Krefeld mit Geschäftsbesorgungsvertrag vom 01.04.1974 gegen Entgelt übernommen hat. Durch Verbindung des Jagdkatasters der KJG mit dem städt. Liegenschaftsmanagementsystem (LIMAS) wird sichergestellt, dass die Jagdpachten korrekt berechnet und ausgezahlt werden. So erfolgte ab 2016 durch die Geschäftsstelle der KJG eine Jagdpacht-Reinertragsauskehrung zu Gunsten der Stadt Krefeld von jährlich 11.276 EUR. Ertragsverbessernd addieren sich dazu Sonderausschüttungen für die Jagdjahre 2015/2016 in Höhe von 23.980 EUR (verbucht in 2016) bzw. 2015/2016 in Höhe von 19.981 EUR (verbucht in 2017). Die Geschäftsführungspauschale ist von 3.500 EUR auf 5.000 EUR pauschal erhöht worden.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

<p>Es ist lediglich die Zustimmung der Krefelder Jagdgenossenschaft zum Änderungsvertrag erforderlich. Diese ist in der Jahreshauptversammlung am 18.02.2014 erfolgt.</p>
---

<b>Lfd. Nr.</b> II - 04
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Aufwandsreduzierung bei der Wochenmarktreinigung
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-04 - Märkte und Allgemeine Verwaltung
<b>Produkt:</b>	P02191020000 - BgA Wochenmärkte
<b>Sachkonto:</b>	52212000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>1. Die Marktsatzung schreibt den Händlern vor, alle Abfälle selbst zu entsorgen. Trotzdem ist die Marktfläche am Westwall nach jeder Veranstaltung einer Nachreinigung durch die GSAK zu unterziehen.</p> <p>2. Nach Gesprächen mit der Geschäftsführung der GSAK und unter Beteiligung des FB 36, jetzt FB 39, sowie stringenter Kontrolle durch die städt. Marktaufsicht zur Beachtung des § 8 der Wochenmarktsatzung der Stadt Krefeld (Sauberhaltung des Wochenmarktes - Selbstreinigung durch die Marktbeschicker) wird der entgeltpflichtige städtische Aufwand für die GSAK-Beauftragung um ca. 20.000 EUR p.a. reduziert.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> II - 05
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Weihnachtzirkus
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-03 - Liegenschaften
<b>Produkt:</b>	P02103030000 - Bewirtschaftung v. allg. Grundvermögen
<b>Sachkonto:</b>	44111100 - Mieten/Pachten Dritte

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Vertragliche Festschreibung des Weihnachtzirkus "Probst" für die Jahre ab 2015. Aufgrund der Verlängerung des Vertrages im Haushaltsjahr 2018 über 2019 hinaus wird auch im Jahr 2020 ein zusätzlicher Ertrag erzielt.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> II - 06
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erhöhung der Landpachten
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-03 - Liegenschaften
<b>Produkt:</b>	P02103030000 - Bewirtschaftung v. allg. Grundvermögen
<b>Sachkonto:</b>	44111100 - Mieten/Pachten Dritte

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Anhebung der Pachten von 300 EUR auf 400 EUR/ha in Abänderung des Ratsbeschlusses vom 18.10.2011 (Vorlage 2516/11).

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	18.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	11.12.2014
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> II - 07
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erhöhung der Kleingartenpacht
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-03 - Liegenschaften
<b>Produkt:</b>	P02103030000 - Bewirtschaftung v. allg. Grundvermögen
<b>Sachkonto:</b>	44111100 - Mieten/Pachten Dritte

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Erhöhung der Kleingartenpacht um 0,04 EUR auf einen Pachtpreis von 0,24 EUR pro m <sup>2</sup> .

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> II - 08
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Dauerbescheiderteilung bei der Hundesteuer
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-02 - Steuern und Abgaben
<b>Produkt:</b>	P02102030000 - Verbrauchs-/Aufwandssteuern, Spenden
<b>Sachkonto:</b>	52819000 - Sonstige Sachleistungen; 58116000 - GB-externe Verrechnung

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Durch die Umstellung der Bescheiderteilung der Hundesteuer auf Dauerbescheide sowie der Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Hundesteuermarken von drei auf fünf Jahre lässt sich der Aufwand reduzieren. Die Verlängerung der Gültigkeitsdauer führt dazu, dass in 2017 ein zusätzlicher Konsolidierungsbetrag von 2.000 EUR durch die wegfallende Erstellung der Hundesteuermarken generiert wird. Im Jahr 2020 erhalten alle Hundebesitzer neue Steuermarken für die nächsten fünf Jahre, so dass in diesem Jahr keine Einsparung generiert wird.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	0	7.000	9.000	7.000	7.000	0
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> II - 09
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Verzicht auf den Versand von Jahressteuerbescheiden über die Grundsteuerfestsetzung
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-02 - Steuern und Abgaben
<b>Produkt:</b>	P02102010000 - Heranziehung zu den Grundbesitzabgaben
<b>Sachkonto:</b>	58116000 - GB-externe Verrechnung

**Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:**

In Fällen von im Vergleich zum Vorjahr gleichbleibender Grundsteuer besteht die Möglichkeit, die Grundsteuer statt durch schriftlichen Bescheid an die einzelnen Steuerschuldner durch öffentliche Bekanntmachung festzusetzen. Bei der Veranlagung von Eigentumswohnungen, die ausschließlich zur Grundsteuer veranlagt werden, kann somit künftig auf den Versand von Jahresbescheiden verzichtet werden.

Auf die geplante Verfahrensänderung wurde in den (letztmalig zu versendenden) Jahresbescheiden 2015 hingewiesen, so dass ab 2016 auf den Versand von rd. 40.000 Jahresbescheiden verzichtet und die Portokosten reduziert werden können.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	0	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> II - 10
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 32
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Kontrolle des fließenden Verkehrs
<b>Produktgruppe:</b>	2-032-30 - Straßenverkehr und Bußgeld
<b>Produkt:</b>	P03230600000 - Überwachung des Verkehrs
<b>Sachkonto:</b>	45611010 - Geschwindigkeitsüberwachung

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Zurzeit sind acht Vollzeitstellen für den Fahrdienst von vier Fahrzeugen mit insgesamt sieben Kameras besetzt. Die Anschaffung eines weiteren Radarwagens wäre wirtschaftlich darstellbar und trägt zur Verkehrssicherheit bei.</p> <p>Eine 100%-ige Auslastung der Fahrzeuge ist aufgrund plötzlicher Ausfälle der Fahrer nicht zu gewährleisten. Auch durch den Einsatz von Politessen als Fahrervertretung konnte ein Ausfall der Bruttoproduktivzeit der Fahrzeuge im Umfang von 28 % nicht vermieden werden. Durch die Einbindung eines zusätzlichen Fahrers als Springkraft könnten diese Ausfälle deutlich verringert werden, so dass sich im Ergebnis die unten dargestellten Konsolidierungsbeträge ergeben.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	580.000	1.180.000	1.180.000	1.180.000	1.180.000	1.180.000
Sachaufwand	0	-21.000	-22.050	-23.153	-24.310	-25.526
Personalaufwand	-198.100	-200.081	-202.082	-204.102	-206.144	-208.205

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--




<b>Lfd. Nr.</b> II - 11
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 20, 21
-----------------	---------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Kürzung der Zuschussleistungen
<b>Produktgruppe:</b>	2-020-02 - Beteiligungen u.ä.; 2-021-03 - Liegenschaften 2-021-04 - Märkte und Allgemeine Verwaltung
<b>Produkt:</b>	P02002080000 - Zoo Krefeld gGmbH; P02002120000 - Zweckverband VRR; P02002140000 - Theater Krefeld u. Mönchengladbach gGmbH; P02103050000 - Förderung der Landwirtschaft; P02104040000 - Sonstiger Finanzservice
<b>Sachkonto:</b>	53180000 - Zuweisungen und Zuschüsse

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Mit Beschluss des Rates der Stadt Krefeld vom 05.12.2013 wurde die Zuschussliste 2014 mit entsprechenden Kürzungen beschlossen. Die Zuschussliste 2014 dient nunmehr als Grundlage für die Kürzungen ab dem Haushaltsjahr 2015.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	650.820	755.520	829.750	833.830	833.830	833.830
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> II - 12
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Anhebung von Verwaltungsgebühren
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-01 - Finanzbuchhaltung 2-021-02 - Steuern und Abgaben
<b>Produkt:</b>	P02101020000 - Zahlungsverkehr, Verwahrgelass, Liquidität P02102030000 - Verbrauchs-/Aufwandssteuern, Spenden
<b>Sachkonto:</b>	43110000 - Verwaltungsgebühren

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Im Fachbereich 21 wurden Anpassungen der Verwaltungsgebühren für folgende Leistungen vorgenommen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Auszüge aus Kassenkonten</li> <li>2. Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigungen</li> <li>3. Abgabe von Hundesteuerersatzmarken</li> </ol>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	8.420	8.420	8.420	8.420	8.420	8.420
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> II - 13
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b>
-----------------	-----------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Personalaufwendungen
<b>Produktgruppe:</b>	
<b>Produkt:</b>	
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Die durch Verrentung / Pensionierung frei werdenden Stellen werden 12 Monate nicht nachbesetzt.</p> <p>Ausnahme: Die Stelle fällt unter den sog. Positivkatalog oder kann intern nachbesetzt werden; für den Fall der internen Nachbesetzung müssen die Personalaufwendungen im Rechnungsergebnis 2017 enthalten gewesen sein, da dieses u. a. die Basis für das Personalkostenbudget 2019 ff. bildet.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	0	57.361	136.148	111.677	97.972	144.827

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> II - 14
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Optimierung Forderungsmanagement
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-01 - Finanzbuchhaltung
<b>Produkt:</b>	P02101040000 - Forderungsmanagement / Vollstreckung
<b>Sachkonto:</b>	45620000 - Säumniszuschläge

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
<p>Ermittlung von weiteren Optimierungsansätzen zur Erhöhung der Realisierungsquoten im Forderungsmanagement. Flankierend erfolgt die Erstellung detaillierter Werthaltigkeitsanalysen zur realistischen Wiedergabe des städtischen Forderungsportfolios. Zur personellen Absicherung der vorgenannten Maßnahmen ist die Einrichtung einer entsprechenden Planstelle (A11) unabdingbar. An dieser Stelle wird lediglich der Nettoertrag aus der Maßnahme dargestellt.</p>	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	200.000	200.000	250.000	250.000	250.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> II - 15
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erfassung aller bebauten und unbebauten Immobilien der Stadt Krefeld mit dem Ziel des Verkaufs, einer verbesserten Unterhaltungssituation und Optimierung von Schul- und Sportstandorten inkl. Berufsschulstandorten
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-03 - Liegenschaften
<b>Produkt:</b>	P02103010000 - Liegenschaften im allgemeinen Grundvermögen
<b>Sachkonto:</b>	45410000 - Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Es erfolgt eine Erfassung aller bebauten und unbebauten Immobilien der Stadt Krefeld mit dem Ziel des Verkaufs, einer verbesserten Unterhaltungssituation und der Optimierung von Schul- und Sportstandorten einschließlich der Berufsschulstandorte.</p> <p>Die Maßnahme wurde ab 2018 mit der gleichlautenden Maßnahme V-09 in die neue Maßnahme II-16 zusammengeführt.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	500.000	1.050.000	0	0	0
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> II - 16
----------------------------

<b>GB</b> II	<b>FB</b> 21
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Strategisches Flächen- und Immobilienmanagement der Stadt Krefeld - Intensivierung liegenschaftlicher An- und Verkäufe
<b>Produktgruppe:</b>	2-021-03 - Liegenschaften
<b>Produkt:</b>	P02103010000 - Liegenschaften im allgemeinen Grundvermögen
<b>Sachkonto:</b>	45410000 - Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Am 03.06. und 10.06.2016 fand unter Beteiligung der Politik (Mitglieder des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften sowie des Ausschusses für Stadtplanung und Stadtsanierung) die Flächenkonferenz statt. Hier stand die Erarbeitung eines Konzeptes für das zukünftige Flächenmanagement der Stadt Krefeld im Fokus. Im nachfolgenden Zeitraum wurden unter Federführung des GB II/Fachbereich 21 umfangreiche Aktivitäten eingeleitet.</p> <p>Unter Anderem der Aufbau einer konzernweiten Immobilien- und Flächendatei gemäß Zuschrift der Fraktionen von CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen an den Oberbürgermeister. Bereitstellung der vg. Datei mit Gesamtübersicht aller Grundstücke (über 100 m²)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ der Stadt Krefeld sowie der folgenden Eigen- und Beteiligungsgesellschaften</li> <li>◦ Zoo Krefeld gGmbH,</li> <li>◦ SWK Stadtwerke Krefeld AG,</li> <li>◦ Städtische Seniorenheime Krefeld gGmbH,</li> <li>◦ Wohnstätte Krefeld AG und Krefelder Bau GmbH</li> <li>◦ GGK Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH &amp; Co. KG</li> <li>◦ Kommunalbetrieb Krefeld AöR</li> <li>◦ Hafen Krefeld GmbH &amp; Co. KG</li> </ul> <p>Zu konstatieren bleibt, dass der vom Stadtrat beschlossene Einstieg in ein professionalisiertes kommunales Flächenmanagement von der Verwaltung nach den Grundsätzen der Geschäftsprozessoptimierung nachhaltig weiterentwickelt wird.</p> <p>Weitere umgesetzte Maßnahmenbausteine:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ende April 2017 konnten inzwischen die vom Stadtrat zum Stellenplan 2016 für die Dauer von 2 Jahren zusätzlich geschaffenen Funktionen „Immobilienkaufmann“ zur Intensivierung der städt. Grundstücksan- und -verkäufe durch Fachkräfte mit Zeitvertrag im Fachbereich 21 besetzt werden.</li> <li>• Unter Beteiligung der städtischen Töchter fand am 16.06.2017 eine erweiterte Flächenkonferenz (Workshop) zum Thema „Strategie des Immobilien- und Flächenmanagements der Stadt Krefeld“ statt.</li> </ul>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	2.500.000	3.000.000	3.500.000
Sachaufwand	0	-10.000	0	0	0	0
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

## Operative Maßnahmenliste für Haushaltssicherung zum Haushalt 2019

### GB III - Personal, Organisation, Recht, Bürgerservice und Feuerwehr

Lfd. Nr.	Produktgruppe	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisveränderung EUR zu 2014						
				RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020	
1	3-010-01	45910000	Optimierung der digitalen Infrastruktur	0	0	0	250.000	250.000	460.000	
2	3-010-02	50 .... 51 ...	Umstrukturierung FB 10	159.170	160.760	162.370	163.990	165.630	167.290	
3	3-010-02	44820000	Interkommunale Kooperation bei der Beihilfe- und Personalkostenabrechnung	24.650	24.650	24.650	24.650	24.650	24.650	
4	3-010-01	45910000	Aufbau- und Ablauforganisation städtischer Fachbereiche	0	0	0	540.000	730.000	540.000	
5	3-010-01	44820000	Ausbau der Interkommunalen Zusammenarbeit	0	0	0	150.000	175.000	200.000	
6	3-010-03	44840100	Erhöhung bei Leistungsvereinbarungen um 5 %	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700	
7	3-010-04	44111100	Gebühreerhebung für den Einsatz der Beschallungsanlage	0	8.000	8.000	8.000	0	0	
8	3-010-02	52819000	Verzicht auf Papierform der internen Stellenausschreibungen und Mitteilungen der Stadtverwaltung	150	150	150	150	150	150	
9	3-010-01	45910000	CarSharing - Gemeinsamer Fuhrpark im Konzern Stadt	0	0	0	0	0	0	
10	3-031-01	50 .... 51 ...	Optimierung Bürgerservice	109.360	123.790	138.370	139.750	141.150	142.560	
11	3-031-01	50 .... 51 ...	Geschäftsprozessoptimierung im Meldewesen	69.270	69.960	70.660	71.360	72.070	72.780	
12	3-037-01	54996100	Reduzierung der Beiträge an Verbände	110	110	110	110	110	110	

## Operative Maßnahmenliste für Haushaltssicherung zum Haushalt 2019

**GB III - Personal, Organisation, Recht, Bürgerservice und Feuerwehr**

Lfd. Nr.	Produktgruppe	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisveränderung EUR zu 2014					
				RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020
13	diverse	54312200	Reduzierung von Fachliteratur und Zeitungen	13.710	13.710	13.710	13.710	13.710	13.710
14	3-031-01 3-031-02	43110000	Anhebung von Verwaltungsgebühren	73.550	73.550	73.550	73.550	73.550	73.550
15		50 ..., 51 ...	Reduzierung von Personalaufwendungen	83.667	45.733	118.983	147.708	216.334	67.275
			<b>Summe</b>	<b>541.337</b>	<b>528.113</b>	<b>618.253</b>	<b>1.590.678</b>	<b>1.870.054</b>	<b>1.769.775</b>



<b>Lfd. Nr.</b> III - 01
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 10
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Optimierung der digitalen Infrastruktur
<b>Produktgruppe:</b>	3-010-01 - Zentrale Personal- und Organisationssteuerung
<b>Produkt:</b>	P01001010000 - Organisationsmanagement und Personalkostencontrolling
<b>Sachkonto:</b>	45910000 - Andere sonstige ordentliche Erträge

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Ziel ist es, durch die Optimierung der Arbeitsprozesse und der zur Verfügungstellung von neuen Systemen für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Synergien innerhalb der Verwaltung zu schaffen. Darüber hinaus wird mit der Umstellung auf eine flächendeckende digitale Archivierung das Ziel verfolgt, eine optimale Flächennutzung der vorhandenen Verwaltungsgebäude zu erreichen, um die Anmietung von zusätzlichen Flächen zu reduzieren bzw. eine Ausweitung zu verhindern.</p> <p>Zu berücksichtigen ist, dass insbesondere im Rahmen der digitalen Archivierung zumindest für die Erfassung des Erstbestandes zusätzliches Personal bzw. die Beauftragung von externen Dienstleistern erforderlich ist.</p> <p>Folgende Einzelprojekte wurden bereits initiiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Digitaler Rechnungseingang</li> <li>- Digitale Archivierung</li> <li>- Einführung eines flächendeckenden Druckmanagementsystems</li> <li>- Flächendeckendes Dokumentenmanagementsystem</li> </ul>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	250.000	250.000	460.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> III - 02
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 10
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Umstrukturierung FB 10
<b>Produktgruppe:</b>	3-010-02 - Zentrale Dienste, Arbeits- und Gesundheitsschutz
<b>Produkt:</b>	P01002030000 - Druckservice
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Im Wesentlichen sind hier die Optimierung der Reprographie, die Umstellung der Beschaffung der Büromittelbedarfe auf einen Rahmenvertrag mit Abrufverfahren und damit verbunden die Einsparung von Lagerflächen und internen Transporten sowie die Digitalisierung des Rechnungseingangs subsumiert. Es handelt sich ausschließlich um die Reduzierung von Personalaufwendungen.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	159.170	160.760	162.370	163.990	165.630	167.290

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> III - 03
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 10
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Interkommunale Kooperation bei der Beihilfe- und Personalkostenabrechnung
<b>Produktgruppe:</b>	3-010-02 - Zentrale Dienste, Arbeits- und Gesundheitsschutz
<b>Produkt:</b>	P01002070000 - Beihilfe
<b>Sachkonto:</b>	44820000 - Kostenerstattungen etc. von Gemeinden

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Für die Gemeinde Alpen werden die Beihilfeabrechnungen und für die Gemeinden Kranenburg und Uedem die Personalkostenabrechnungen übernommen.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	24.650	24.650	24.650	24.650	24.650	24.650
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	08.04.2014
---	----	-----------------------------	------------

--

<b>Lfd. Nr.</b> III - 04
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 10
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Aufbau- und Ablauforganisation städtischer Fachbereiche
<b>Produktgruppe:</b>	3-010-01 - Zentrale Personal- und Organisationssteuerung
<b>Produkt:</b>	P01001010000 - Organisationsmanagement und Personalkostencontrolling
<b>Sachkonto:</b>	45910000 - Andere sonstige ordentliche Erträge

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Zunächst soll die Aufbau- und Ablauforganisation städtischer Fachbereiche analysiert werden mit dem Ziel, diese zu optimieren und durch gezielte Veränderungen der Prozesse Synergien zu erzielen. Hierbei sollen vor allem die einmaligen Chancen aufgrund von Personalfluktuationen (altersbedingter Ausstieg, Wechsel von Funktionsträgern) gezielt genutzt werden. Im ersten Schritt sollen 2 - 3 Fachbereiche als Modellbereiche ausgewählt und analysiert werden. Weiterhin soll der gesamte Prozess durch externen Fach- und Sachverstand (Unternehmensberatung) begleitet werden, so dass entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt werden müssen.</p> <p>Folgende Einzelmaßnahmen korrespondieren mit dieser Maßnahme:</p> <p>1. Überprüfung der Synergiepotenziale durch Zusammenführung/Bündelung der Aufgabenportfolios aus den Bereichen 52 - Sport und Bäder (s. auch HSK-Maßnahme IV - 11) und 60 - Gebäudemanagement. Mit der Erweiterung des Kommunalbetriebs Krefeld AöR sind die Aufgaben aus den Bereichen 66 - Tiefbau, 67 - Grünflächen, 75 - Stadtentwässerung und weiterer technischer Fachbereiche unter Einbeziehung der in Krefeld vorgehaltenen Betriebshöfe zusammengeführt worden.</p> <p>2. Neustrukturierung der Ausländerabteilung</p> <p>Ebenso schafft das Digitalisierungsprojekt wesentliche Voraussetzungen für eine Neuorganisation der Verwaltungsabläufe.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	540.000	730.000	540.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> III - 05
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 10
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Ausbau der Interkommunalen Zusammenarbeit
<b>Produktgruppe:</b>	3-010-01 - Zentrale Personal- und Organisationssteuerung
<b>Produkt:</b>	P01001010000 - Organisationsmanagement und Personalkostencontrolling
<b>Sachkonto:</b>	44820000 - Kostenerstattungen etc. von Gemeinden

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Ziel ist es, die Interkommunale Zusammenarbeit weiter voranzutreiben. Hierbei soll neben der Übernahme weiterer Aufgaben von umliegenden Gemeinden insbesondere auch geprüft werden, welche Aufgaben die Stadt Krefeld an Dritte übertragen kann. Hierdurch sollen neben den direkten finanzwirtschaftlichen Vorteilen auch personalwirtschaftliche Vorteile generiert werden.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	150.000	175.000	200.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> III - 06
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 10
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erhöhung bei Leistungsvereinbarungen um 5 %
<b>Produktgruppe:</b>	3-010-03 - Personalservice
<b>Produkt:</b>	P01003030000 - Personalservice für Beschäftigte P01003040000 - Personalentgelte
<b>Sachkonto:</b>	44840100 - Erstattung sonst. öffentlicher Bereich

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Es wird ein pauschaler 5%-iger Aufschlag auf bestehende Leistungsvereinbarungen erhoben. Hierzu gehören z. B. Vereinbarungen mit dem CVUA RRW (Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper).

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

<b>Lfd. Nr.</b> III - 07
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 10
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Gebührenerhebung für den Einsatz der Beschallungsanlage
<b>Produktgruppe:</b>	3-010-04 - Informationstechnik und Kommunikation
<b>Produkt:</b>	P01004030000 - Telekommunikation
<b>Sachkonto:</b>	44111100 - Mieten/Pachten Dritte

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Die Beschallungsanlage wurde in 2013 insgesamt 55-mal eingesetzt, davon 33-mal durch den Fachbereich 05. Für Veranstaltungen, die nicht von der Stadt Krefeld initiiert sind, zu denen in der Regel aber der Fachbereich 05 bzw. der Oberbürgermeister einlädt, wird eine Kostenbeteiligung erhoben.</p> <p>Seit Jahren können aufgrund fehlender Aufträge keine Erträge generiert werden. Der ausfallende Konsolidierungsbetrag wird durch eine budgetwirksame Aufwandsreduzierung kompensiert.</p> <p>In der 4. Fortschreibung des HSK wird ab 2019 auf den Ausweis der Maßnahme verzichtet.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	8.000	8.000	8.000	0	0
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> III - 08
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 10
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Verzicht auf Papierform der internen Stellenausschreibungen und Mitteilungen der Stadtverwaltung
<b>Produktgruppe:</b>	3-010-02 - Zentrale Dienste, Arbeits- und Gesundheitsschutz
<b>Produkt:</b>	P01002030000 - Druckservice
<b>Sachkonto:</b>	52819000 - Sonstige Sachleistungen

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
Die internen Stellenausschreibungen und Mitteilungen der Stadtverwaltung werden nicht mehr wie bisher in Papierform zur Verfügung gestellt.	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	150	150	150	150	150	150
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--



<b>Lfd. Nr.</b> III - 09
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 10
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	CarSharing - Gemeinsamer Fuhrpark im Konzern Stadt
<b>Produktgruppe:</b>	3-010-01 - Zentrale Personal- und Organisationssteuerung
<b>Produkt:</b>	P01001010000 - Organisationsmanagement und Personalkostencontrolling
<b>Sachkonto:</b>	45910000 - Andere sonstige ordentliche Erträge

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Aufbau eines gemeinsamen Fuhrparks im Konzern Stadt Krefeld (Stadtverwaltung und Beteiligungen). Ziel ist es, die Einsatzzeiten der Fahrzeuge optimal auszugestalten und somit die Anzahl der Fahrzeuge insgesamt zu reduzieren. Infolge dessen könnten derzeit notwendige Kosten für die Unterhaltung (Reparaturen, Wartung, KFZ-Steuern, Versicherungen, etc.) reduziert werden.</p> <p>Ab der 3. Fortschreibung des HSK zum Haushalt 2018 wird auf die Maßnahme verzichtet.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> III - 10
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 31
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Optimierung Bürgerservice
<b>Produktgruppe:</b>	3-031-01 - Bezirksverwaltungen
<b>Produkt:</b>	P03101020000 - Bürgerservice-, Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
Durch die Reduzierung von Öffnungszeiten lassen sich im Fachbereich 31 Einsparungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen erzielen.	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	109.360	123.790	138.370	139.750	141.150	142.560

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> III - 11
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 31
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Geschäftsprozessoptimierung im Meldewesen
<b>Produktgruppe:</b>	3-031-01 - Bezirksverwaltungen
<b>Produkt:</b>	P03101020000 - Bürgerservice-, Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
Eine freigewordene Stelle wurde nicht nachbesetzt und die dort angefallenen Tätigkeiten wurden umverteilt.	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	69.270	69.960	70.660	71.360	72.070	72.780

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

<b>Lfd. Nr.</b> III - 12
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 37
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung der Beiträge an Verbände
<b>Produktgruppe:</b>	3-037-01 - Gefahrenabwehr
<b>Produkt:</b>	P03701010000 - Brandbekämpfung und Hilfeleistung
<b>Sachkonto:</b>	54996100 - Beiträge an Wirtschaftsverbände, Berufsvertretungen

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Durch die Kündigung der Mitgliedschaft bei der "Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V." wird der unten genannte Betrag eingespart.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	110	110	110	110	110	110
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

<b>Lfd. Nr.</b> III - 13
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 10, 30, 31, 37
------------------	-----------------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Fachliteratur und Zeitungen
<b>Produktgruppe:</b>	3-010-00 - FB-Overhead; .....; 3-037-01 - Gefahrenabwehr
<b>Produkt:</b>	P01000000000 - FB-Overhead 10; .....; P03701010000 - Brandbekämpfung und Hilfeleistung
<b>Sachkonto:</b>	54312200 - Zeitungen und Fachliteratur

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
In den Fachbereichen 10, 30, 31 und 37 werden die Aufwendungen für Fachliteratur und Zeitungen reduziert.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	13.710	13.710	13.710	13.710	13.710	13.710
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

<b>Lfd. Nr.</b> III - 14
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b> 31
------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Anhebung von Verwaltungsgebühren
<b>Produktgruppe:</b>	3-031-01 - Bezirksverwaltungen; 3-031-02 - Standesamtswesen
<b>Produkt:</b>	P03101020000 - Bürgerservice-, Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten; P03102010000 - Standesamtswesen
<b>Sachkonto:</b>	43110000 - Verwaltungsgebühren

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Im Fachbereich 31 wurden Anpassungen der Verwaltungsgebühren für folgende Leistungen vorgenommen: - Anhebung der Gebührensätze im Personenstands- und Einwohnerwesen</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	73.550	73.550	73.550	73.550	73.550	73.550
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> III - 15
-----------------------------

<b>GB</b> III	<b>FB</b>
------------------	-----------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Personalaufwendungen
<b>Produktgruppe:</b>	
<b>Produkt:</b>	
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Die durch Verrentung / Pensionierung frei werdenden Stellen werden 12 Monate nicht nachbesetzt.</p> <p>Ausnahme: Die Stelle fällt unter den sog. Positivkatalog oder kann intern nachbesetzt werden; für den Fall der internen Nachbesetzung müssen die Personalaufwendungen im Rechnungsergebnis 2017 enthalten gewesen sein, da dieses u. a. die Basis für das Personalkostenbudget 2019 ff. bildet.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	83.667	45.733	118.983	147.708	216.334	67.275

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

## Operative Maßnahmenliste für Haushaltssicherung zum Haushalt 2019

### GB IV - Bildung, Jugend, Sport, Migration und Integration

Lfd. Nr.	Produktgruppe	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisveränderung EUR zu 2014					
				RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020
1	4-400-01	50 ..., 51 ...	Einsparung bei den Bereitschaftsdiensten der Schulhausmeister	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
2	4-400-01	43211000	Erhöhung der Elternbeiträge im Offenen Ganzttag durch Veränderung der Staffelfung der Einkommensstufen	0	20.386	112.732	112.732	112.732	112.732
3	4-401-01	43219100	Verbesserung der Erträge der VHS	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
4	4-401-01	43110000	Anhebung von Verwaltungsgebühren	250	250	250	250	250	250
5	4-400-...	54312200	Reduzierung von Fachliteratur und Zeitungen	1.570	1.570	1.570	1.570	1.570	1.570
6	4-400-02 4-051-02 4-051-03	53180000	Kürzung der Zuschussleistungen	67.001	47.001	47.001	47.001	47.001	47.001
7	4-051-01	43211000	Erhöhung der Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen und für die Kindertagespflege (ohne Offener Ganzttag)	0	720.425	1.853.331	1.853.331	1.853.331	1.853.331
8	4-051-02	52819000 52910000	Seifenkistenrennen - Verzicht auf städtische Finanzierung ab dem Jahr 2015	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
9		50 ..., 51 ...	Reduzierung von Personalaufwendungen	103.505	380.245	634.367	465.983	388.035	390.536
10	4-051-01	50 ..., 51 ...	Zuschuss zur Reduzierung des Trägeranteils für Kindertageseinrichtungen freier Träger und von Elterninitiativen ab dem Kindergartenjahr 2017/2018	0	0	0	985.000	592.000	1.815.000
11	4-052-03	45910000	Strukturveränderungen Städtische Bäder	0	0	0	200.000	200.000	200.000
			<b>Summe</b>	<b>330.326</b>	<b>1.327.877</b>	<b>2.807.251</b>	<b>3.823.867</b>	<b>3.352.919</b>	<b>4.578.420</b>



<b>Lfd. Nr.</b> IV - 01
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b> 40
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Einsparung bei den Bereitschaftsdiensten der Schulhausmeister
<b>Produktgruppe:</b>	4-400-01 - Schule
<b>Produkt:</b>	P40001010000 - Grundschulen,....., P40001070000 - Gesamtschulen
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
Durch die Neuregelung der Bereitschaftsdienste der Schulhausmeister werden Bereitschaftsstunden vermieden und damit Einsparungen von Personalkosten erzielt.	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

<b>Lfd. Nr.</b> IV - 02
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b> 40
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erhöhung der Elternbeiträge im Offenen Ganzttag durch Veränderung der Staffelung der Einkommensstufen
<b>Produktgruppe:</b>	4-400-01 - Schule
<b>Produkt:</b>	P40001010000 - Grundschulen; P40001060000 - Förderschulen
<b>Sachkonto:</b>	43211000 - Elternbeiträge

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
<p>Im Rahmen einer Änderung der seit 01.08.2008 geltenden Beitragsstaffelung für die Elternbeiträge für die Betreuung und Förderung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege sollen auch die Beiträge für die Offenen Ganzttagsschulen angepasst werden.</p>	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	20.386	112.732	112.732	112.732	112.732
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	10.12.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> IV - 03
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b> 40/VHS
-----------------	---------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Verbesserung der Erträge der VHS
<b>Produktgruppe:</b>	4-401-01 - Bildungsangebote
<b>Produkt:</b>	P40101010000 - Bildungsangebote
<b>Sachkonto:</b>	43219100 - Sonstige Entgelte

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
In verschiedenen Bereichen der VHS werden Ertragssteigerungen generiert. Unter anderem werden Mehrerträge über das neue Firmenschulungsportfolio "vhs pro business" und Mehreinnahmen aus Teilnehmerentgelten für Veranstaltungen erwartet.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> IV - 04
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b> 40/VHS
-----------------	---------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Anhebung von Verwaltungsgebühren
<b>Produktgruppe:</b>	4-401-01 - Bildungsangebote
<b>Produkt:</b>	P40101010000 - Bildungsangebote
<b>Sachkonto:</b>	43110000 - Verwaltungsgebühren

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
In der Volkshochschule wurden die Gebühren für die Erstellung von Kopien für Dritte angepasst.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	250	250	250	250	250	250
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------

--

<b>Lfd. Nr.</b> IV - 05
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b> 40
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Fachliteratur und Zeitungen
<b>Produktgruppe:</b>	4-400-...
<b>Produkt:</b>	P4000... ..
<b>Sachkonto:</b>	54312200 - Zeitungen und Fachliteratur 54996000 - Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen Festwerte

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Im Bereich Schule werden die Aufwendungen für Fachliteratur und Zeitungen reduziert.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	1.570	1.570	1.570	1.570	1.570	1.570
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

<b>Lfd. Nr.</b> IV - 06
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b> 40, 51
-----------------	---------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Kürzung der Zuschussleistungen
<b>Produktgruppe:</b>	4-400-02 - Schulaufsicht, Medienzentrum, Fördermaßnahmen 4-051-02 - Jugend; 4-051-03 - Familien
<b>Produkt:</b>	P40002030000 - Außerunterrichtlicher Schulsport; P05102010000 - Kinder- und Jugendarbeit; P05103010000 - Hilfe für junge Menschen und ihre Familien, Bezirkssozialarbeit
<b>Sachkonto:</b>	53180000 - Zuweisungen und Zuschüsse

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Mit Beschluss des Rates der Stadt Krefeld vom 05.12.2013 wurde die Zuschussliste 2014 mit entsprechenden Kürzungen beschlossen. Die Zuschussliste 2014 dient nunmehr als Grundlage für die Kürzungen ab dem Haushaltsjahr 2015.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	67.001	47.001	47.001	47.001	47.001	47.001
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> IV - 07
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b> 51
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erhöhung der Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen und für die Kindertagespflege (ohne Offener Ganztage)
<b>Produktgruppe:</b>	4-051-01 - Kinder
<b>Produkt:</b>	P05101010000 - Städt. Kindertageseinrichtungen; P05101020000 - Kindertageseinrichtungen freier Träger; P05101030000 - Kindertagespflege
<b>Sachkonto:</b>	43211000 - Elternbeiträge

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Im Rahmen einer Änderung der seit 01.08.2008 geltenden Beitragsstaffelung für die Elternbeiträge für die Betreuung und Förderung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege sind die Beiträge angepasst worden. Um der Familienfreundlichkeit weiterhin Rechnung zu tragen, ist die Struktur einer Beitragsstaffelung für diese Betreuungsformen sowie die bisherige Geschwisterkindbefreiung beibehalten worden. Die Anpassung ist mit Beginn des Betreuungsjahres 2016/2017 zum 01.08.2016 erfolgt.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	720.425	1.853.331	1.853.331	1.853.331	1.853.331
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	10.12.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> IV - 08
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b> 51
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Seifenkistenrennen - Verzicht auf städtische Finanzierung ab dem Jahr 2015
<b>Produktgruppe:</b>	4-051-02 - Jugend
<b>Produkt:</b>	P05102010000 - Kinder- und Jugendarbeit
<b>Sachkonto:</b>	52819000 - Sonstige Sachleistungen, 52910000 - Sonstige Dienstleistungen

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
Das Seifenkistenrennen soll ab dem Jahr 2015 durch Sponsoring sichergestellt werden. Damit entfällt eine Finanzierung durch städtische Gelder.	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--




<b>Lfd. Nr.</b> IV - 09
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b>
-----------------	-----------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Personalaufwendungen
<b>Produktgruppe:</b>	
<b>Produkt:</b>	
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Die durch Verrentung / Pensionierung frei werdenden Stellen werden 12 Monate nicht nachbesetzt.</p> <p>Ausnahme: Die Stelle fällt unter den sog. Positivkatalog oder kann intern nachbesetzt werden; für den Fall der internen Nachbesetzung müssen die Personalaufwendungen im Rechnungsergebnis 2017 enthalten gewesen sein, da dieses u. a. die Basis für das Personalkostenbudget 2019 ff. bildet.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	103.505	380.245	634.367	465.983	388.035	390.536

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> IV - 10
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b> 51
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Zuschuss zur Reduzierung des Trägeranteils für Kindertageseinrichtungen freier Träger und von Elterninitiativen ab dem Kindergartenjahr 2017/2018
<b>Produktgruppe:</b>	4-051-01 - Kinder
<b>Produkt:</b>	P05101010000 - Städt. Kindertageseinrichtungen; P05101020000 - Kindertageseinrichtungen freier Träger
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Der Ausbau des Angebotes von Plätzen für Kinder im Alter von unter drei Jahren ist nach wie vor nicht abgeschlossen. Auch für dreijährige und ältere Kinder werden weiterhin zusätzliche Plätze benötigt, sodass in den kommenden Jahren in verschiedenen Stadtbezirken weitere neue Kitas entstehen werden. Diese Kitas sollen vermehrt in nichtstädtischer Trägerschaft geführt werden. Dies entspricht auch der im § 3 SGB VIII verankerten Trägerpluralität. Der Kostenanteil bei einer städtisch geführten Einrichtung liegt um 15%-Punkte höher als bei einer in freier Trägerschaft geführten Einrichtung. Bei den dargestellten finanziellen Auswirkungen handelt es sich zunächst um Schätzungen, deren Umsetzung abhängig von den Inbetriebnahmen der neuen Kindertageseinrichtungen sein wird.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	0	0	0	985.000	592.000	1.815.000

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	24.05.2017
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> IV - 11
----------------------------

<b>GB</b> IV	<b>FB</b> 52
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Strukturveränderungen Städtische Bäder
<b>Produktgruppe:</b>	4-052-03 - Bäder
<b>Produkt:</b>	P05203010000 - BgA Bäder
<b>Sachkonto:</b>	45910000 - Andere sonstige ordentliche Erträge

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Ziel ist, durch die Optimierung des laufenden Betriebes (Öffnungszeiten, Arbeitsabläufe, etc.), Rechtsformänderungen sowie weiteren geeigneten Maßnahmen bis hin zu Schließungen, den Zuschussbedarf der städtischen Bäder zu reduzieren.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	200.000	200.000	200.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	----	-----------------------------	--

--

## Operative Maßnahmenliste für Haushaltssicherung zum Haushalt 2019

### GB V - Planung, Bau und Gebäudemanagement

Lfd. Nr.	Produktgruppe	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisveränderung EUR zu 2014					
				RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020
1	5-060-02	44111100	Erhebung ortsüblicher Mieten von Vereinen und Verbänden	0	0	0	0	0	0
2	5-060-02	44111100 44111101	Höhere Auslastung der Tiefgaragen / Anpassung der Parkentgelte für Tiefgaragen	0	0	0	400.000	400.000	400.000
3	5-060-02	52411100 52411800	Reduzierung des Strom- und Wasserverbrauchs	-130.000	-130.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4	5-060-02	52411100	Einsparungen im Energiebereich	30.000	50.000	100.000	305.000	310.000	315.000
5	5-060-02	52411100	Verbesserung der Lüftungsanlagen, Reduzierung des Energieverbrauchs durch Einsetzen des Bauer Optimierungssystems	0	54.000	58.000	62.000	66.000	70.000
6	5-060-02	52411100 52411200 52411300	Verbesserung der technischen Anlagen, Reduzierung des Energieverbrauchs durch Abschluss von Energieeinsparcontracting	0	0	0	0	0	0
7	5-060-02	52413100	Optimierung der Gebäudereinigung	20.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
8	5-060-02	52111000	Ausschreibung von Jahreszeitverträgen, Wartungsleistungen und wiederkehrenden Prüfungen	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000
9	5-60-02	45410000	Erfassung aller bebauten und unbebauten Immobilien der Stadt Krefeld mit dem Ziel des Verkaufs, einer verbesserten Unterhaltungssituation und Optimierung von Schul- und Sportstandorten inkl. Berufsschulstandorten	0	0	230.000	0	0	0
10	5-061-01	50 . . . ., 51 . . . .	Abbau von 1 Stelle im FB 61 in der Abtl. Denkmalschutz	0	0	20.000	60.000	0	0
11	5-062-01	43119000	Abnahme von Vermessungsleistungen des FB 62 bei Grundstücksgeschäften von FB 21 und FB 60	0	0	0	35.000	35.000	35.000
12	5-066-02 (ait)	45910000	Übertragung der Straßenunterhaltung an Dritte	0	0	0	100.000	0	0

## Operative Maßnahmenliste für Haushaltssicherung zum Haushalt 2019

### GB V - Planung, Bau und Gebäudemanagement

Lfd. Nr.	Produktgruppe	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisveränderung EUR zu 2014					
				RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020
13	5-061-04	43219000	Erhöhung der Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen um 25%	17.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
14	5-061-03	43219100	Erweiterung der Parkzonen durch Aufstellung von 34 neuen Parkscheinautomaten	0	0	0	200.000	200.000	200.000
15	5-061-01	50 ... 51 ... 54 ...	Schließung der öffentlichen Toilette am Südwall	35.100	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
16	5-061-00	53180000	Kürzung der Zuschussleistungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17	5-061-... 5-062-00 5-063-03	54312200	Reduzierung von Fachliteratur und Zeitungen	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
18	5-062-03 5-063-00	43110000	Anhebung von Verwaltungsgebühren	20.500	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
19		50 ... , 51 ...	Reduzierung von Personalaufwendungen	0	97.608	347.947	469.701	645.716	566.600
20	5-066-02 (alt)	45910000	Zentralisierung Betriebshöfe	0	0	0	1.300.000	0	0
21	5-063-03	43110000	Optimierung der Baugenehmigungsgebühren	0	0	0	100.000	80.000	60.000
			<b>Summe</b>	<b>16.800</b>	<b>422.308</b>	<b>1.151.647</b>	<b>3.427.401</b>	<b>2.132.416</b>	<b>2.042.300</b>

<b>Lfd. Nr.</b> V - 01
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 60
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erhebung ortsüblicher Mieten von Vereinen und Verbänden
<b>Produktgruppe:</b>	5-060-02 - Kaufmännisches Gebäudemanagement
<b>Produkt:</b>	P06002010000 - Immobilienservice
<b>Sachkonto:</b>	44111100 - Mieten/Pachten Dritte

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>In der Vergangenheit erfolgte insbesondere in den Bereichen Kultur, Soziales, Sport und Jugend bei förderungswürdigen Vereinen und Institutionen in vielen Fällen eine Subventionierung und Förderung über reduzierte Mietpreise bis hin zur unentgeltlichen Nutzung stadteigener Immobilien. Die politischen Entscheidungen hierzu liegen teilweise Jahre bzw. Jahrzehnte zurück.</p> <p>Zu den bisherigen Bemühungen, ortsübliche Mieten von Vereinen und Verbänden zu erheben, sind in den zuständigen Gremien in der Vergangenheit keine Beschlüsse gefasst worden.</p> <p>Darüber hinaus sind Kindertageseinrichtungen (Kitas), die von Trägern in städtischen Objekten betrieben werden, auf Grund der komplizierten Fördersystematik gesondert zu betrachten. Es ist davon auszugehen, dass durch einen wegfallenden Zuschuss nahezu alle Träger die Trägerschaft zukünftig an die Stadt Krefeld zurückgeben würden. Da diese Kitas für den Rechtsanspruch auf Kindergartenplätze benötigt werden, müsste die Stadt Krefeld diese übernehmen und die Personal- und Sachkosten selber aufbringen.</p> <p>Die Anpassung bestehender Verträge an Vergleichsmieten wird trotz Aufgabe der HSK-Maßnahme im Einzelfall in Absprache mit dem Mieter erfolgen.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	----	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 02
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 60
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Höhere Auslastung der Tiefgaragen / Anpassung der Parkentgelte für Tiefgaragen
<b>Produktgruppe:</b>	5-060-02 - Kaufmännisches Gebäudemanagement
<b>Produkt:</b>	P06002110000 - BgA Parkhäuser, Tiefgaragen
<b>Sachkonto:</b>	44111100 - Mieten/Pachten Dritte, 44111101 - Mieten Dritte-Korrektur

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
<p>In einem ersten Schritt wurde ein Parkraumkonzept Innenstadt entwickelt, dass im Jahr 2016 auf Wunsch der politischen Gremien durch ein Mobilitätskonzept erweitert werden soll. Das Mobilitätskonzept soll in enger Zusammenarbeit mit Vertretern der zuständigen Verwaltungsstellen, externer Experten und Arbeitskreise sowie unter frühzeitiger Beteiligung der Öffentlichkeit erarbeitet werden. Der Leistungszeitraum ist für ca. 1,5 Jahre angesetzt.</p>	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	400.000	400.000	400.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 03
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 60
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung des Strom- und Wasserverbrauchs
<b>Produktgruppe:</b>	5-060-02 - Kaufmännisches Gebäudemanagement
<b>Produkt:</b>	P06002110000 - BgA Parkhäuser, Tiefgaragen
<b>Sachkonto:</b>	52411100 - Strom; 52411800 - Wasser

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Eine Vielzahl von individuellen Maßnahmen, u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Austausch von Pumpen in Hocheffizienzpumpen</li> <li>- Präsenzschnalter auf den Toilettenanlagen</li> <li>- Lichtbänder mit Lichtsteueranlagen</li> <li>- Verzicht auf warmes Wasser in Waschräumen und WC-Einrichtungen</li> <li>- Abschaltung aller elektrischen Geräte bei Dienstschluss</li> <li>- Bewegungsmelder in Fluren o. ä.</li> </ul> <p>führen zu erheblichen und schnell umsetzbaren Einsparungen beim Strom- und Wasserverbrauch.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	-130.000	-130.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--




<b>Lfd. Nr.</b> V - 04
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 60
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Einsparungen im Energiebereich
<b>Produktgruppe:</b>	5-060-02 - Kaufmännisches Gebäudemanagement
<b>Produkt:</b>	P06002010000 - Immobilienservice
<b>Sachkonto:</b>	52411100 - Strom, 52411200 - Gas, 52411300 - Fernwärme

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Die Einsparungen im Energiebereich sollen zum einen durch die Reduzierung des Stromverbrauchs der Innenbeleuchtung von Gebäuden und zum anderen durch die Verbesserung der technischen Anlagen sowie der Reduzierung des Energieverbrauchs durch Abschluss von Energieeinsparcontracting erreicht werden.</p> <p>Marktstudien belegen, dass mit dem Einsatz von LED-Technik Einsparmöglichkeiten von 20% bis zu 70% des aktuellen Stromverbrauchs im Beleuchtungsbereich möglich sind. Nach aktueller Kalkulation kann der Stromverbrauch deutlich stärker reduziert werden, sodass ein erhöhter Konsolidierungsbetrag erreicht werden kann.</p> <p>Bei einem Energiesparcontracting wird ein Partner gesucht, der neue Technik investiert und diese durch eine garantierte Energieeinsparung finanziert. In der Regel führt dies zu Einsparungen von mehr als 20% der Energiekosten (alle Energiearten). Dies hat zur Folge, dass Preissteigerungen abgefangen werden und in den meisten Fällen eine Kostenreduzierung erreicht werden kann. In 2016 wurde mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen. Mit einer Einsparung ist dann ab 2017 zu rechnen.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	30.000	50.000	100.000	305.000	310.000	315.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 05
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 60
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Verbesserung der Lüftungsanlagen, Reduzierung des Energieverbrauchs durch Einsetzen des Bauer Optimierungssystems
<b>Produktgruppe:</b>	5-060-02 - Kaufmännisches Gebäudemanagement
<b>Produkt:</b>	P06002110000 - BgA Parkhäuser, Tiefgaragen; u.a.
<b>Sachkonto:</b>	52411100 - Strom

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
<p>Eine patentierte Regelungs- und Steuerungssoftware zur Herstellung einer "chaotischen" Luftverteilung (sog. "Bauer"-Patent) mit der Folge einer gleichmäßigen Vermischung der vorhandenen Raumluft mit der zugeführten Frischluft.</p> <p>Vorteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbesserung des Raumklimas</li> <li>- gleichmäßige Temperierung</li> <li>- Energieeinsparung bei Klima- und Lüftungsanlagen (30-70% der Gesamtkosten)</li> </ul>	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	0	54.000	58.000	62.000	66.000	70.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 06
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 60
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Verbesserung der technischen Anlagen, Reduzierung des Energieverbrauchs durch Abschluss von Energieeinsparcontracting
<b>Produktgruppe:</b>	5-060-02 - Kaufmännisches Gebäudemanagement
<b>Produkt:</b>	P06002010000 - Immobilienservice
<b>Sachkonto:</b>	52411100 - Strom; 52411200 - Gas; 52411300 - Fernwärme

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
<p>Bei einem Energiesparcontracting wird ein Partner gesucht, der neue Technik investiert und diese durch eine garantierte Energieeinsparung finanziert. In der Regel führt dies zu Einsparungen von mehr als 20% der Energiekosten (alle Energiearten). Dies hat zur Folge, dass Preissteigerungen abgefangen werden und in den meisten Fällen eine Kostenreduzierung erreicht werden kann.</p> <p>In 2016 wurde mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen. Mit einer Einsparung ist dann ab 2017 zu rechnen.</p> <p>Die Maßnahme wurde mit der Maßnahme V-04 zusammengelegt.</p>	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 07
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 60
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Optimierung der Gebäudereinigung
<b>Produktgruppe:</b>	5-060-02 - Kaufmännisches Gebäudemanagement
<b>Produkt:</b>	P06002010000 - Immobilienservice; u.a.
<b>Sachkonto:</b>	52413100 - Fremdreinigung / Unterhaltsreinigung

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>1. Vereinheitlichung der Ausschreibung / Ausschreibungsunterlagen Unterhaltsreinigung im Fachbereich; Überprüfung und Vereinheitlichung der Raumgruppen und Leistungsintervalle; Beratung und Einbindung der Kunden; Bündelung der Lose in einer Ausschreibung; mittelfristig Weiterentwicklung zu einer ergebnisorientierten und damit bedarfsgerechten / nachhaltigen Reinigung</p> <p>2. Unterstützung der Ausschreibung und des laufenden Reinigungsmanagements durch ein CAFM-System</p> <p>3. Ergänzung des bestehenden Reinigungsmanagements um ein Qualitätsmanagement</p> <p>4. Ergänzung des Reinigungsmanagements um ein webfähiges Beschwerdeportal</p> <p>5. Prozessoptimierung durch Verlagerung von Routinetätigkeiten und deren Bearbeitung auf ein fachbereichseigenes Service-Center.</p> <p>6. Übertragung des vorgenannten Maßnahmenkatalogs auf die Glasreinigung</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	20.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 08
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 60
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Ausschreibung von Jahreszeitverträgen, Wartungsleistungen und wiederkehrenden Prüfungen
<b>Produktgruppe:</b>	5-060-02 - Kaufmännisches Gebäudemanagement
<b>Produkt:</b>	P06002100000 - BgA Seidenweberhaus; u.a.
<b>Sachkonto:</b>	52111000 - Gebäudeunterhaltung

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
<p>Gebündelte Ausschreibung von TGM-Leistungen. Aufwendige Einzelausschreibungen entfallen. Abrufe aus Rahmenverträgen unterstützen und optimieren den Bearbeitungsprozess der Instandhaltung. Wesentliche Teile der Betreiberverantwortung werden strukturiert beauftragt und abgearbeitet. Die Verringerung der Dienstleister optimiert den Steuerungsaufwand. Ausschreibungskosten werden reduziert. In der Folge kann auch der Neubaubereich mit seinen Volumina in die Ausschreibung einbezogen werden. Hier ergeben sich ähnliche Optimierungswirkungen wie bei der Gebäudeinstandhaltung.</p>	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 09
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 60
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erfassung aller bebauten und unbebauten Immobilien der Stadt Krefeld mit dem Ziel des Verkaufs, einer verbesserten Unterhaltungssituation und Optimierung von Schul- und Sportstandorten inkl. Berufsschulstandorten
<b>Produktgruppe:</b>	5-060-02 - Kaufmännisches Gebäudemanagement
<b>Produkt:</b>	P06002010000 - Immobilienservice
<b>Sachkonto:</b>	45410000 - Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
<p>Es erfolgt eine Erfassung aller bebauten und unbebauten Immobilien der Stadt Krefeld mit dem Ziel des Verkaufs, einer verbesserten Unterhaltungssituation und der Optimierung von Schul- und Sportstandorten einschließlich der Berufsschulstandorte.</p> <p>Die Maßnahme wurde ab 2018 mit der gleichlautenden Maßnahme II-15 in die neue Maßnahme II-16 zusammengeführt.</p>	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	230.000	0	0	0
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 10
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 61
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Abbau von 1 Stelle im FB 61 in der Abtl. Denkmalschutz
<b>Produktgruppe:</b>	5-061-01 - Räumliche Entwicklung und Denkmalschutz
<b>Produkt:</b>	P06101030000 - Denkmalschutz
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Es soll eine Stelle im Fachbereich 61 - Stadtplanung - in der Abteilung Denkmalschutz nach Pensionierung des Stelleninhabers (9/2017) eingespart werden.</p> <p>Mit Ratsbeschluss vom 05.12.2017 wurde der ursprüngliche Beschluss, eine Stelle abzubauen, zurückgenommen. Die redaktionelle Anpassung im HSK erfolgt nunmehr mit der 4. Fortschreibung zum Haushalt 2019.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	0	0	20.000	60.000	0	0

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 11
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 62
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Abnahme von Vermessungsleistungen des FB 62 bei Grundstücksgeschäften von FB 21 und FB 60
<b>Produktgruppe:</b>	5-062-01 - Vermessungen
<b>Produkt:</b>	P06201010000 - BgA Vermessungen / Erfassung von Geobasisdaten
<b>Sachkonto:</b>	43119000 - Sonstige Verwaltungsgebühren

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Bisher wird das Angebot des FB 62 (Durchführung von Vermessungen) von einzelnen Fachbereichen nicht oder nur teilweise genutzt. In Zukunft soll dieses Angebot deutlich öfter in Anspruch genommen werden.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	35.000	35.000	35.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--




<b>Lfd. Nr.</b> V - 12
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 66 (alt)
----------------	-----------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Übertragung der Straßenunterhaltung an Dritte
<b>Produktgruppe:</b>	5-066-02 - Straßenbau und Verkehrstechnik (alt)
<b>Produkt:</b>	P06602030000 - Straßenbau und -unterhaltung (alt)
<b>Sachkonto:</b>	45910000 - Andere sonstige ordentliche Erträge

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Durch die ganz bzw. teilweise Übertragung der Aufgabe an Dritte sowie durch die Optimierung der Arbeitsprozesse im Konzern Stadt sollen weitere Synergien erzeugt werden.</p> <p>Nach der Erweiterung des Kommunalbetriebs Krefeld AöR zum 01.07.2018 fällt die HSK - Maßnahme in dessen Zuständigkeitsbereich. Der von der Stadt Krefeld gewährte Zuschuss an den Kommunalbetrieb wird entsprechend gekürzt (siehe Maßnahme A-14).</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	100.000	0	0
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 13
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 61
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erhöhung der Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen um 25%
<b>Produktgruppe:</b>	5-061-04 - Zentralbereich
<b>Produkt:</b>	P06104010000 - Beiträge
<b>Sachkonto:</b>	43219000 - Sonstige Benutzungsgebühren

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
Hierfür ist eine Anpassung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Stadtgebiet Krefeld erforderlich.	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	17.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> V - 14
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 61
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erweiterung der Parkzonen durch Aufstellung von 34 neuen Parkscheinautomaten
<b>Produktgruppe:</b>	5-061-03 - Verkehrliche Infrastruktur
<b>Produkt:</b>	P06103040000 - Verkehrsraummanagement
<b>Sachkonto:</b>	43219100 - Sonstige Entgelte

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Die Erweiterung der gebührenpflichtigen Parkzonen wurde bislang in verschiedenen Gremien beraten. Ein abschließender Beschluss wurde bisher nicht gefasst. Es wurde im Rahmen der politischen Beratungen darauf hingewirkt, dass die Erweiterung der gebührenpflichtigen Parkzonen mit der Erarbeitung eines Parkraumkonzeptes und der Fortführung des Bewohnerparkens einhergehen.</p> <p>Bei der Beratung des Parkraumkonzeptes Innenstadt in den politischen Gremien wurde beschlossen, dass vor dessen Umsetzung zunächst ein Mobilitätskonzept als ergänzende Entscheidungsgrundlage erstellt werden soll.</p> <p>In 2016 fand eine Grundlagenermittlung zur Aufstellung von Parkscheinautomaten an Großparkplätzen statt. Zwischenzeitlich hat der Verwaltungsvorstand das Thema beraten mit dem Ergebnis, eine Bewirtschaftung an den Parkplätzen Zoo, Am Röttgen und Kölner Straße vorzunehmen. Ein politischer Beschluss steht aus.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	200.000	200.000	200.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	----	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 15
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 61
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Schließung der öffentlichen Toilette am Südwall
<b>Produktgruppe:</b>	5-061-00 - FB-Overhead 61
<b>Produkt:</b>	P06100000000 - FB-Overhead 61
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 54 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>	
Die öffentliche Toilette am Südwall ist geschlossen worden. Hierdurch konnten vor allem Personalkosten der bisher dort eingesetzten Mitarbeiter eingespart werden.	

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	2.100	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Personalaufwand	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 16
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 61
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Kürzung der Zuschussleistungen
<b>Produktgruppe:</b>	5-061-01 - Räumliche Entwicklung und Denkmalschutz
<b>Produkt:</b>	P06101030000 - Denkmalschutz
<b>Sachkonto:</b>	53180000 - Zuweisungen und Zuschüsse

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Mit Beschluss des Rates der Stadt Krefeld vom 05.12.2013 wurde die Zuschussliste 2014 mit entsprechenden Kürzungen beschlossen. Die Zuschussliste 2014 dient nunmehr als Grundlage für die Kürzungen ab dem Haushaltsjahr 2015.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> V - 17
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 61, 62, 63
----------------	-------------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Fachliteratur und Zeitungen
<b>Produktgruppe:</b>	5-061-..., 5-062-00 - FB-Overhead 62; 5-063-03 - Wohnungs- und Sonderbau
<b>Produkt:</b>	P061....., P06200000000 - FB-Overhead 62; P06303010000 - Wohnungs- und Sonderbau
<b>Sachkonto:</b>	54312200 - Zeitungen und Fachliteratur

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
In den Fachbereichen 61, 62 und 63 werden die Aufwendungen für Fachliteratur und Zeitungen reduziert.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

<b>Lfd. Nr.</b> V - 18
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 62, 63
----------------	---------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Anhebung von Verwaltungsgebühren
<b>Produktgruppe:</b>	5-062-03 - Ortsbaurecht und Grundstücksbewertung 5-063-00 - FB-Overhead 63
<b>Produkt:</b>	P06203010000 - Regelung zur Bodennutzung und zur Gestaltung u. Nutzung baulicher Anlagen; P06300000000 - FB-Overhead 63
<b>Sachkonto:</b>	43110000 - Verwaltungsgebühren

**Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:**

In den Fachbereichen 62 und 63 wurden Anpassungen der Verwaltungsgebühren für folgende Leistungen vorgenommen:

1. Erhebung von Gebühren für Hausnummern
2. Zeugnisse für Vorkaufsrechte
3. Einsichtnahme in städtische Hausakten

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	20.500	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------

--

<b>Lfd. Nr.</b> V - 19
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b>
----------------	-----------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Personalaufwendungen
<b>Produktgruppe:</b>	
<b>Produkt:</b>	
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Die durch Verrentung / Pensionierung frei werdenden Stellen werden 12 Monate nicht nachbesetzt.  Ausnahme: Die Stelle fällt unter den sog. Positivkatalog oder kann intern nachbesetzt werden; für den Fall der internen Nachbesetzung müssen die Personalaufwendungen im Rechnungsergebnis 2017 enthalten gewesen sein, da dieses u. a. die Basis für das Personalkostenbudget 2019 ff. bildet.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	0	97.608	347.947	469.701	645.716	566.600

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--



<b>Lfd. Nr.</b> V - 20
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 66 (alt)
----------------	-----------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Zentralisierung Betriebshöfe
<b>Produktgruppe:</b>	5-066-02 - Straßenbau und Verkehrstechnik (alt)
<b>Produkt:</b>	P06602030000 - Straßenbau und -unterhaltung (alt)
<b>Sachkonto:</b>	45910000 - Andere sonstige ordentliche Erträge

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Ziel ist es, durch die Zentralisierung der Betriebshöfe vorhandene Doppelstrukturen abzubauen und damit verbundene Kosten zu senken. Die Maßnahme ist nunmehr Bestandteil des Projektes zur Gründung eines Kommunalbetriebs Krefeld.</p> <p>Nach der Erweiterung des Kommunalbetriebs Krefeld AöR zum 01.07.2018 fällt die HSK - Maßnahme in dessen Zuständigkeitsbereich. Der von der Stadt Krefeld gewährte Zuschuss an den Kommunalbetrieb wird entsprechend gekürzt (siehe Maßnahme A-14).</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	1.300.000	0	0
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> V - 21
---------------------------

<b>GB</b> V	<b>FB</b> 63
----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Optimierung der Baugenehmigungsgebühren
<b>Produktgruppe:</b>	5-063-03 - Wohnungs- und Sonderbau
<b>Produkt:</b>	P06303010000 - Wohnungs- und Sonderbau
<b>Sachkonto:</b>	43110000 - Verwaltungsgebühren

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Mit Bekanntmachung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung vom 28.11.2017 wurden neue Rohbauwerte und Stundensätze für die Tarifstellen vorgegeben, die der Berechnung von Baugenehmigungsgebühren zugrunde liegen. In der Folge wird an dieser Stelle mit Mehreinnahmen für die künftigen Haushaltsjahre gerechnet. Durch Verfahrensänderungen im Zusammenhang mit der Novellierung der Landesbauordnung NRW werden diese Mehreinnahmen bis 2022 zum Teil wieder abgeschmolzen.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	100.000	80.000	60.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


## Operative Maßnahmenliste für Haushaltssicherung zum Haushalt 2019

### GB VI - Umwelt und Verbraucherschutz, Soziales, Senioren, Wohnen und Gesundheit

Lfd. Nr.	Produktgruppe	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisveränderung EUR zu 2014						
				RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020	
1	6-053-01	43111000	Mehrerträge aufgrund der Erhöhung der Gebührensatzung für Tätigkeiten nach dem Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst des Landes Nordrhein-Westfalen (ÖGDG NRW)	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2	6-039-04	52211000	Bewirtschaftung von Kreisverkehren	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
3	6-039-04	44210100	Mehrerträge durch die wirtschaftliche Verwendung des Holzeinschlags bis zum Jahr 2019	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
4	6-039-04 6-050-02 6-050-03 6-050-04 6-053-01	53180000	Kürzung der Zuschussleistungen	191.100	191.100	191.100	191.100	191.100	191.100	191.100
5		50, ..., 51, ...	Reduzierung von Personalaufwendungen	93.910	311.188	327.930	579.348	385.923	488.145	
6	6-050-05	43110000	Anhebung von Verwaltungsgebühren	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
7	6-050-05	54312200	Reduzierung von Fachliteratur und Zeitungen	870	870	870	870	870	870	870
			<b>Summe</b>	<b>305.080</b>	<b>532.358</b>	<b>549.100</b>	<b>800.518</b>	<b>607.093</b>	<b>704.315</b>	



<b>Lfd. Nr.</b> VI - 02
----------------------------

<b>GB</b> VI	<b>FB</b> 39
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Bewirtschaftung von Kreisverkehren
<b>Produktgruppe:</b>	6-039-04 - Landschaft und Grünordnung
<b>Produkt:</b>	P03904010000 - Planung von Freiflächen
<b>Sachkonto:</b>	52211000 - Unterhaltung der un bebauten Grün- und Außenanlagen

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Im Rahmen von Sponsoring werden Umgestaltungs- und Pflegearbeiten bei zu bewirtschaftenden Flächen durch Garten- und Landschaftsbauer übernommen.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

<b>Lfd. Nr.</b> VI - 03
----------------------------

<b>GB</b> VI	<b>FB</b> 39
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Mehrerträge durch die wirtschaftliche Verwendung des Holzeinschlags bis zum Jahr 2019
<b>Produktgruppe:</b>	6-039-04 - Landschaft und Grünordnung
<b>Produkt:</b>	P03904030000 - Natur-, Landschafts- und Artenschutz
<b>Sachkonto:</b>	44210100 - Erträge aus Verkauf (kein AV)

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Steigerung der Erträge um 5.000 EUR pro Jahr durch eine Steigerung der Holzverkäufe.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	5.000	5.000	5.000	5.000	0
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

<b>Lfd. Nr.</b> VI - 04
----------------------------

<b>GB</b> VI	<b>FB</b> 39, 50, 53
-----------------	-------------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Kürzung der Zuschussleistungen
<b>Produktgruppe:</b>	6-039-04 - Landschaft und Grünordnung, 6-050-....; 6-053-01 - Amtsärztlicher Dienst / Gesundheitshilfe
<b>Produkt:</b>	P03904010000 - Planung von Freiflächen; P03904030000 - Natur-, Landschafts- und Artenschutz; P05002020000 - Sonstige soz. Hilfen...; ... ..; P05301010000 - Amtsärztlicher Dienst; P05301030000 - Sozialpsychiatrischer Dienst
<b>Sachkonto:</b>	53180000 - Zuweisungen und Zuschüsse

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Mit Beschluss des Rates der Stadt Krefeld vom 05.12.2013 wurde die Zuschussliste 2014 mit entsprechenden Kürzungen beschlossen. Die Zuschussliste 2014 dient nunmehr als Grundlage für die Kürzungen ab dem Haushaltsjahr 2015.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	191.100	191.100	191.100	191.100	191.100	191.100
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> VI - 05
----------------------------

<b>GB</b> VI	<b>FB</b>
-----------------	-----------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Personalaufwendungen
<b>Produktgruppe:</b>	
<b>Produkt:</b>	
<b>Sachkonto:</b>	50 ..., 51 ..., 58118000 - Interne Verrechnung Personal

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Die durch Verrentung / Pensionierung frei werdenden Stellen werden 12 Monate nicht nachbesetzt.</p> <p>Ausnahme: Die Stelle fällt unter den sog. Positivkatalog oder kann intern nachbesetzt werden; für den Fall der internen Nachbesetzung müssen die Personalaufwendungen im Rechnungsergebnis 2017 enthalten gewesen sein, da dieses u. a. die Basis für das Personalkostenbudget 2019 ff. bildet.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand						
Personalaufwand	93.910	311.188	327.930	579.348	385.923	488.145

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--




<b>Lfd. Nr.</b> VI - 06
----------------------------

<b>GB</b> VI	<b>FB</b> 50
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Anhebung von Verwaltungsgebühren
<b>Produktgruppe:</b>	6-050-05 - Wohnen
<b>Produkt:</b>	P05005050000 - Wohnraumbewirtschaftung- und vermittlung
<b>Sachkonto:</b>	43110000 - Verwaltungsgebühren

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Im Fachbereich 50 wurden Anpassungen der Verwaltungsgebühren für folgende Leistungen vorgenommen: - Wohnberechtigungsscheine

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> VI - 07
----------------------------

<b>GB</b> VI	<b>FB</b> 50
-----------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Reduzierung von Fachliteratur und Zeitungen
<b>Produktgruppe:</b>	6-050-05 - Wohnen
<b>Produkt:</b>	P05005050000 - Wohnraumbewirtschaftung und -vermittlung
<b>Sachkonto:</b>	54312200 - Zeitungen und Fachliteratur

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Im Fachbereich 50 werden die Aufwendungen für Fachliteratur und Zeitungen reduziert.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	870	870	870	870	870	870
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

--

## Operative Maßnahmenliste für Haushaltssicherung zum Haushalt 2019

### Allgemeiner Haushalt

Lfd. Nr.	Produktgruppe	Sachkonto	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisveränderung EUR zu 2014					
				RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020
1	2-000-01	40320000	Neufassung der Hundsteuersatzung	96.364	287.000	385.000	485.000	485.000	485.000
2	2-000-01	40110000	Anhebung der Grundsteuer A	28.875	28.875	28.875	28.875	28.875	28.875
3	2-000-01	40120000 48119000	Anhebung der Grundsteuer B	5.250.526	5.250.526	5.250.526	5.250.526	5.250.526	5.250.526
4	2-000-01	40130000	Anhebung der Gewerbesteuer	7.554.545	7.781.818	8.009.091	8.236.364	8.463.636	8.690.909
5	2-000-01	40311000 40312000	Optimierungen im Bereich der Vergütungssteuer	284.600	284.600	284.600	1.000.000	1.000.000	1.000.000
6	2-000-01	40391000	Erhebung einer Wettbürosteuer	53.000	53.000	0	0	20.600	20.600
7	2-000-01	40340000	Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer	0	-58.240	-58.240	250.000	250.000	250.000
8	2-020-02	46511000	Verkauf von Aktien der Wohnstätte Krefeld AG	0	0	0	0	0	4.554.000
9	2-020-02	46511000	Gewinnausschüttung Wohnstätte Krefeld AG	1.000.000	1.000.000	1.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
10	2-020-02	46511000	Gewinnausschüttung SWK	0	2.104.374	2.104.374	2.272.725	2.693.600	2.356.900
11	2-020-02	46513000	Auflösung der vorhandenen Gewinnrücklage beim Kommunalbetrieb Krefeld AöR	0	0	0	0	0	1.400.000
12	2-020-02 2-021-03	46511000 45410000	Erschließung Fischeln Süd-West	0	0	0	0	0	3.200.000
13	2-000-01	40311000	Einführung einer Bordelsteuer	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400
14	2-020-02	53150000	Kürzung des Zuschusses an den Kommunalbetrieb Krefeld AöR	0	0	0	0	350.000	500.000
			<b>Summe</b>	<b>14.308.310</b>	<b>16.772.353</b>	<b>17.044.626</b>	<b>19.563.890</b>	<b>20.582.637</b>	<b>29.777.210</b>

<b>Lfd. Nr.</b> A - 01
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 21
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Neufassung der Hundesteuersatzung
<b>Produktgruppe:</b>	2-000-01 - Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produkt:</b>	P00000010000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
<b>Sachkonto:</b>	40320000 - Hundesteuer

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Neufassung der Hundesteuersatzung</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Anhebung der Hundesteuersätze um 10 Prozent</li> <li>2. Begrenzung der Subventionstatbestände für einkommensschwache Personen auf einen Hund</li> <li>3. Einführung eines neuen Steuertatbestandes mit erhöhtem Steuersatz für gefährliche Hunde (sog. Kampfhunde)</li> </ol>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	96.364	385.000	385.000	485.000	485.000	485.000
Sachaufwand		-98.000				
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------

<p>Der geplante Konsolidierungsbetrag, resultierend aus der Neufassung der Hundesteuersatzung, beläuft sich in 2015 auf 130.000 EUR, da die Maßnahme erst zum 01.07.2015 umgesetzt werden kann.</p>
---

<b>Lfd. Nr.</b> A - 02
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 21
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Anhebung der Grundsteuer A
<b>Produktgruppe:</b>	2-000-01 - Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produkt:</b>	P00000010000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
<b>Sachkonto:</b>	40110000 - Grundsteuer A

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Anhebung der Grundsteuer A von derzeit 220 v.H. auf 265 v.H. ab 01.01.2015. Die Anhebung auf 265 v.H. entspricht den Durchschnittswerten von NRW-Kommunen der Größenklasse 2 (200.000 - 400.000 Einwohner) im Haushaltsjahr 2014.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	28.875	28.875	28.875	28.875	28.875	28.875
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> A - 03
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 21
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Anhebung der Grundsteuer B
<b>Produktgruppe:</b>	2-000-01 - Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produkt:</b>	P00000010000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
<b>Sachkonto:</b>	40120000 - Grundsteuer B 48119000 - Interne Verrechnung Grundbesitzangaben

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Anhebung der Grundsteuer B von derzeit 475 v.H. auf 533 v.H. Die Anhebung auf 533 v.H. entspricht in etwa den Durchschnittswerten von NRW-Kommunen der Größenklasse 2 (200.000 - 400.000 Einwohner) im Haushaltsjahr 2014.</p> <p>Die Mehrerträge sind auf eine intensive Zusammenarbeit zwischen dem FB 21 und der Grundstücksbewertungsstelle des Finanzamtes hinsichtlich der Art- und Wertfortschreibung (§ 22 BewG) zurückzuführen. Bei der Prüfung von Anträgen auf Grundsteuererlass (§§ 32-34 GrStG) wurden zudem neue Standards und Prüfmechanismen eingeführt sowie aktuelle Tendenzen der obergerichtlichen Rechtsprechung berücksichtigt. Das hat dazu geführt, dass bisher keine der bereits veranlagten Grundsteuern erstattet werden mussten. Lediglich in einem Fall ist aktuell ein Klageverfahren vor dem Verwaltungsgericht Düsseldorf gegen die Verwaltung noch anhängig. Alle anderen Antragsverfahren sind rechtskräftig beschieden oder von den Antragstellern zurückgenommen worden.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	5.250.526	5.250.526	5.250.526	5.250.526	5.250.526	5.250.526
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------


<b>Lfd. Nr.</b> A - 04
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 21
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Anhebung der Gewerbesteuer
<b>Produktgruppe:</b>	2-000-01 - Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produkt:</b>	P00000010000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
<b>Sachkonto:</b>	40130000 - Gewerbesteuer

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Anhebung der Gewerbesteuer von derzeit 440 v.H. auf 480 v.H.  Die Anhebung auf 480 v.H. entspricht in etwa den Durchschnittswerten von NRW-Kommunen der Größenklasse 2 (200.000 - 400.000 Einwohner) im Haushaltsjahr 2014.  Der Konsolidierungsbetrag basiert auf der Basis der Vorauszahlungen an Gewerbesteuer in 2014 in Höhe von 80,6 Mio. EUR. Ab dem Jahr 2015 wird mit einer jährlichen Steigerung der Gewerbesteuererträge von 2,5 Mio. EUR gerechnet, so dass jeweils auf den gesteigerten Vorauszahlungsbetrag die Anhebung der Hebesätze zur Anwendung kommt.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	7.554.545	7.781.818	8.009.091	8.236.364	8.463.636	8.690.909
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	18.06.2015
---	----	-----------------------------	------------

--

<b>Lfd. Nr.</b> A - 05
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 21
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Optimierungen im Bereich der Vergnügungssteuer
<b>Produktgruppe:</b>	2-000-01 - Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produkt:</b>	P00000010000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
<b>Sachkonto:</b>	40312000 - sonstige Vergnügungssteuer

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Anhebung der Vergnügungssteuer von 19 Prozent im Haushaltsjahr 2015 auf 20 Prozent.</p> <p>Im Bereich der Erhebung der Vergnügungssteuer (insbesondere bei der Besteuerung von Geldspielgeräten in Spielhallen und sonstigen Einrichtungen) können durch Implementierung neuer Kontrollmaßnahmen die Erträge der Vergnügungssteuer im Jahr 2017 auf voraussichtlich 6,1 Mio EUR gesteigert werden. Seit dem Jahre 2010 (damaliger Ertrag: 2,7 Mio. EUR) wurden die Erträge aus der Vergnügungssteuer durch diverse Maßnahmen des sog. "Handlungskonzeptes im Fachbereich 21 zur Vergnügungssteuerveranlagung" inzwischen um 230% gesteigert.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	284.600	284.600	284.600	1.000.000	1.000.000	1.000.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	04.11.2014
---	----	-----------------------------	------------




<b>Lfd. Nr.</b> A - 06
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 21
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erhebung einer Wettbürosteuer
<b>Produktgruppe:</b>	2-000-01 - Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produkt:</b>	P00000010000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
<b>Sachkonto:</b>	40391000 - Wettbürosteuer

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Erlass einer gesonderten Satzung über die Erhebung der Wettbürosteuer in Krefeld</p> <p>Nach der Entscheidung des BVerwG vom 29.06.2017 sind einige Steuerbescheide für Vorjahre aufzuheben.</p> <p>Aufgrund des Urteils ist der Besteuerungsmaßstab der aktuellen Wettbürosteuersatzung rechtswidrig, so dass es grds. einer Änderung der jetzigen Satzung bedarf. Es ist derzeit nicht abzusehen, auf welcher Grundlage zu welchem Zeitpunkt eine künftige Besteuerung möglich sein wird. Es werden daher ab 2019 vorsichtig 20 % der bisherigen Steuererträge eingeplant.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	53.000	53.000	0	0	20.600	20.600
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	04.11.2014
---	----	-----------------------------	------------

--

<b>Lfd. Nr.</b> A - 07
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 21
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer
<b>Produktgruppe:</b>	2-000-01 - Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produkt:</b>	P00000010000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
<b>Sachkonto:</b>	40340000 - Zweitwohnungssteuer 41110000 - Schlüsselzuweisungen vom Land

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Für die Stadt Krefeld ist mit Wirkung zum 01.01.2016 die Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer beschlossen worden. Der Mehrertrag summiert sich aus 67.000 EUR direkte Steuererträge und ab 2018 zusätzlicher Schlüsselzuweisungen von 308.240 EUR.</p> <p>Zur Umsetzung der Zweitwohnsitzsteuer war es zunächst erforderlich, eine entsprechende Personalkapazität zu schaffen. Derzeitig sind in Krefeld ca. 6.400 Meldepflichtige mit einem Nebenwohnsitz gemeldet, deren Meldestatus zunächst zu überprüfen ist. Es wurde daher eine Verstärkung durch zwei Stellen (A 9 m.D./ EG 8) benötigt.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	67.000	67.000	375.240	375.240	375.240
Sachaufwand						
Personalaufwand		-125.240	-125.240	-125.240	-125.240	-125.240

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	----	-----------------------------	--


<b>Lfd. Nr.</b> A - 08
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 20
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Verkauf von Aktien der Wohnstätte Krefeld AG
<b>Produktgruppe:</b>	2-020-02 - Beteiligungen u.ä.
<b>Produkt:</b>	P02002020000 - Wohnstätte Krefeld AG
<b>Sachkonto:</b>	46511000 - Gewinnanteile verbundene Unternehmen

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Für 2020 ist die Ausschüttung des Gewinns aus der für 2019 vorgesehenen Veräußerung der eigenen Anteile der Wohnstätte Krefeld AG geplant. Durch den Verkauf der bisher nicht dividendenberechtigten Anteile sinkt in den Folgejahren die Gewinnausschüttung an die Altaktionäre.</p> <p>Vom Bruttoertrag sind die Kapitalertragssteuer und der Solidaritätszuschlag abzuführen. Es verbleibt somit ein Nettokonsolidierungsbetrag in Höhe von 4,554 Mio. EUR.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag				0	0	5.410.000
Sachaufwand				0	0	-856.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	----	-----------------------------	--

<p>Weisungsbeschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften an den Vertreter in der Hauptversammlung der Wohnstätte AG, Beschlussfassung der Hauptversammlung</p>
---

<b>Lfd. Nr.</b> A - 09
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 20
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Gewinnausschüttung Wohnstätte Krefeld AG
<b>Produktgruppe:</b>	2-020-02 - Beteiligungen u.ä.
<b>Produkt:</b>	P02002020000 - Wohnstätte Krefeld AG
<b>Sachkonto:</b>	46511000 - Gewinnanteile verbundene Unternehmen

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Um den angestrebten Haushaltsausgleich zu erreichen, wird der Wohnstätte Krefeld AG in den Jahren 2015 bis 2017 eine Erhöhung der jährlichen Gewinnausschüttung um 1.190.000 EUR und in den Jahren 2018 bis 2020 um 2.380.000 EUR p.a. auferlegt.</p> <p>Von den Bruttoerträgen sind jeweils die Kapitalertragssteuer und der Solidaritätszuschlag abzuführen. Es verbleibt somit jährlich ein Nettokonsolidierungsbetrag von 1 Mio. EUR bzw. 2 Mio. EUR.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	1.190.000	1.190.000	1.190.000	2.380.000	2.380.000	2.380.000
Sachaufwand	-190.000	-190.000	-190.000	-380.000	-380.000	-380.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	----	-----------------------------	--

<b>Berechnungsgrundlagen:</b>

<b>Lfd. Nr.</b> A - 10
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 20
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Gewinnausschüttung SWK
<b>Produktgruppe:</b>	2-020-02 - Beteiligungen u.ä.
<b>Produkt:</b>	P02002010000 - SWK Stadtwerke Krefeld AG
<b>Sachkonto:</b>	46511000 - Gewinnanteile verbundene Unternehmen

**Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:**

Um den angestrebten Haushaltsausgleich zu erreichen, wird der SWK Stadtwerke Krefeld AG eine Erhöhung der jährlichen Gewinnausschüttung auferlegt. Dies bedeutet, dass die SWK im Konsolidierungszeitraum grundsätzlich 75 % ihres Gewinns ausschüttet. Sofern der Ausschüttungsbetrag den städtischen Haushaltsansatz übersteigt, wird der Differenzbetrag der Gewinnrücklage der Gesellschaft zugeführt und steht für spätere Ausschüttungen zur Verfügung.

Von den Bruttoerträgen sind jeweils die Kapitalertragssteuer und der Solidaritätszuschlag abzuführen. Es verbleiben somit in den einzelnen Jahren Nettokonsolidierungsbeträge wie in der Maßnahmenliste zum Allgemeinen Haushalt dargestellt.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	2.500.000	2.500.000	2.700.000	3.200.000	2.800.000
Sachaufwand		-395.626	-395.626	-427.275	-506.400	-443.100
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	----	-----------------------------	--

**Berechnungsgrundlagen:**

<b>Lfd. Nr.</b> A - 11
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 20
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Auflösung der vorhandenen Gewinnrücklage beim Kommunalbetrieb Krefeld AöR
<b>Produktgruppe:</b>	2-020-02 - Beteiligungen u.ä.
<b>Produkt:</b>	P02002110000 - Kommunalbetrieb Krefeld AöR
<b>Sachkonto:</b>	46513000 - Gewinnanteile Sondervermögen

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
Die Gewinnrücklage zum 31.12.2012 setzt sich aus anteiligen Gewinnen der Jahre 2007, 2009, 2011 und dem kompletten Gewinn für 2008 zusammen und beträgt 5.347.702 EUR. Diese Gewinnrücklage ist frei und nicht gebunden. Sie soll ab 2020 sukzessive aufgelöst werden.

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	0	0	1.400.000
Sachaufwand						
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	----	-----------------------------	--

<b>Berechnungsgrundlagen:</b>

<b>Lfd. Nr.</b> A - 12
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 20, 21
-----------------------	---------------------

<b>Bezeichnung:</b>	Erschließung Fischeln Süd-West
<b>Produktgruppe:</b>	2-020-02 - Beteiligungen u.ä. 2-021-03 Liegenschaften
<b>Produkt:</b>	P02002020000 - Wohnstätte Krefeld AG P02103010000 - Liegenschaften im allgemeinen Grundvermögen
<b>Sachkonto:</b>	46511000 - Gewinnanteile verbundene Unternehmen 45410000 - Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Nach aktuellen Erkenntnissen wird sich die Erschließung des Gebietes Fischeln Süd-West verzögern, sodass mit ersten Konsolidierungsbeträgen ab 2020 gerechnet wird.</p> <p>Im betreffenden Bereich verfügt die Stadt Krefeld derzeit über ca. 7 ha Flächen einschließlich landwirtschaftlicher Wege. Die Wohnstätte verfügt hier über ca. 14 ha. Die gesamte Fläche soll zu einem Wohngebiet erschlossen und dann an Interessenten verkauft werden.</p> <p>Vom Bruttoertrag im Bereich der Erträge aus Gewinnanteilen sind die Kapitalertragssteuer und der Solidaritätszuschlag wie unten dargestellt abzuführen.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	0	0	0	0	0	3.703.000
Sachaufwand	0	0	0	0	0	503.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--

<b>Berechnungsgrundlagen:</b>

<b>Lfd. Nr.</b> A - 13
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 21
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Einführung einer Bordellsteuer
<b>Produktgruppe:</b>	2-000-01 - Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produkt:</b>	P00000010000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
<b>Sachkonto:</b>	40311000 - Vergnügungssteuer Sexsteuer

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Einführung einer Bordellsteuer:            Durch eine Erweiterung des Besteuerungstatbestandes um den Tatbestand der Bordellbesteuerung konnten in Krefeld weitere Mehrerträge in Höhe von ca. 75.400 EUR generiert werden.            Nach Abzug der für diese und zugleich für die Veranlagung der ebenfalls ab dem 01.01.2015 neu einzuführenden Wettbürobesteuerung anfallenden Personalaufwendungen für eine halbe Stelle EG 8 bzw. Bes.Gr. A 8 verbleibt ein Konsolidierungsbetrag von 40.400 EUR.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag	75.400	75.400	75.400	75.400	75.400	75.400
Sachaufwand						
Personalaufwand	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	ja	<b>Beschlussfassung am:</b>	04.11.2014
---	----	-----------------------------	------------




<b>Lfd. Nr.</b> A - 14
---------------------------

<b>GB</b> Allg. HH	<b>FB</b> 20
-----------------------	-----------------

<b>Bezeichnung:</b>	Kürzung des Zuschusses an den Kommunalbetrieb Krefeld AöR
<b>Produktgruppe:</b>	2-020-02 - Beteiligungen u.ä.
<b>Produkt:</b>	P02002110000 - Kommunalbetrieb Krefeld AöR
<b>Sachkonto:</b>	53150000 - Zuweisungen und Zuschüsse an verb. Unternehmen

<b>Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:</b>
<p>Mit der Erweiterung des Kommunalbetriebs Krefeld AöR sind auch HSK - Maßnahmen in dessen Zuständigkeitsbereich verlagert worden (siehe Maßnahmen V-12 und V-20). Der Zuschuss an den Kommunalbetrieb Krefeld AöR wird entsprechend gekürzt.</p> <p>Darüber hinaus erfolgt im Jahr 2020 eine zusätzliche Kürzung des Zuschusses in Höhe von 150.000 EUR, um der erwarteten effizienteren Arbeitsweise und prognostizierten Einsparungen nachzukommen.</p>

<b>Konsolidierung:</b>	<b>RE 2015</b>	<b>RE 2016</b>	<b>RE 2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ertrag						
Sachaufwand	0	0	0	0	350.000	500.000
Personalaufwand						

<b>politischer Beschluss erforderlich?:</b>	nein	<b>Beschlussfassung am:</b>	
---	------	-----------------------------	--


**Konsolidierungsmaßnahmen aus GB-Maßnahmen (budgetwirksam)  
und Maßnahmen, die den Allgemeinen Haushalt betreffen (Sonderbudgets)**

Budget	Ergebnisveränderung EUR zu 2014						nachrichtlich
	RE 2015	RE 2016	RE 2017	2018	2019	2020	
I	472.467	534.349	537.296	837.296	1.399.893	1.472.886	Summe 2015 bis 2020 5.254.187
II	1.117.040	2.655.120	3.367.086	4.841.572	5.324.668	5.861.246	23.166.732
III	541.337	528.113	618.253	1.590.678	1.870.054	1.769.775	6.918.210
IV	330.326	1.327.877	2.807.251	3.823.867	3.352.919	4.578.420	16.220.660
V	16.800	422.308	1.151.647	3.427.401	2.132.416	2.042.300	9.192.872
VI	305.080	532.358	549.100	800.518	607.093	704.315	3.498.464
<b>Summe</b>	<b>2.783.050</b>	<b>6.000.125</b>	<b>9.030.633</b>	<b>15.321.332</b>	<b>14.687.043</b>	<b>16.428.942</b>	<b>64.251.125</b>

**budgetwirksame Maßnahmen gesamt:**

<b>2.783.050</b>	<b>6.000.125</b>	<b>9.030.633</b>	<b>15.321.332</b>	<b>14.687.043</b>	<b>16.428.942</b>	<b>64.251.125</b>
------------------	------------------	------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------

**Maßnahmen Allgemeiner Haushalt**

<b>14.308.310</b>	<b>16.772.353</b>	<b>17.044.626</b>	<b>19.563.890</b>	<b>20.582.637</b>	<b>29.777.210</b>	<b>118.049.026</b>
-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	--------------------

**Konsolidierungsmaßnahmen insgesamt:**

<b>17.091.360</b>	<b>22.772.478</b>	<b>26.075.259</b>	<b>34.885.222</b>	<b>35.269.680</b>	<b>46.206.152</b>	<b>182.300.151</b>
-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	--------------------





Stadt Krefeld / Der Oberbürgermeister  
Fachbereich Zentrale Finanzsteuerung  
Von-der-Leyen-Platz 1  
47798 Krefeld

**KR**